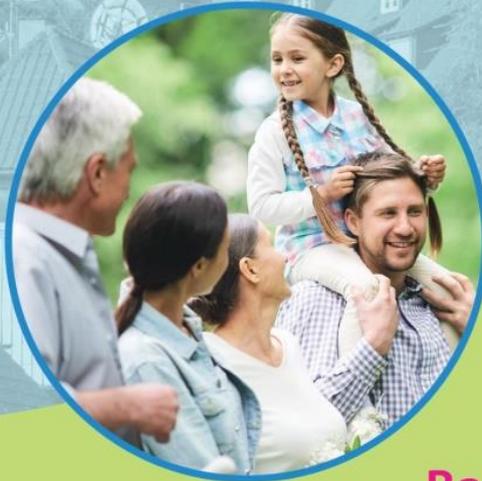
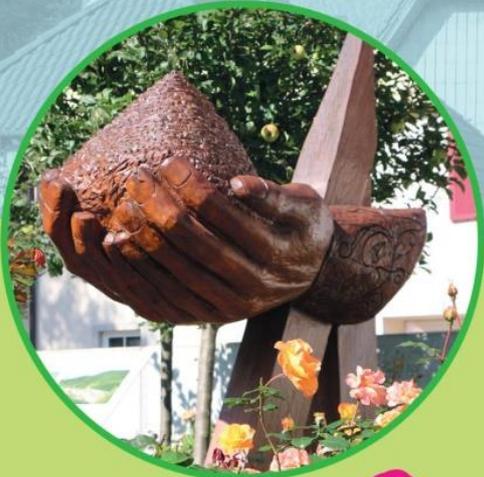


Sozialleitfaden

Den Menschen
im Blick



Rat und Hilfe
für Bürger*innen
in Horb und Umgebung



Liebe Leserinnen und Leser,

„Den Menschen im Blick“ – so lautet der Untertitel des Sozialleitfadens, der erstmals 2008 aufgelegt und nun neu überarbeitet wurde. Viele Akteurinnen und Akteure sowie Institutionen stehen Menschen in den unterschiedlichsten Lebenssituationen mit Rat und Hilfe beiseite. Sie stellen den Menschen in den Fokus und leisten eine unschätzbare wertvolle Arbeit, indem sie sich kümmern, helfen, unterstützen.

Um einen Überblick über das vielfältige Angebot zu erhalten, ist dieser Sozialleitfaden sehr hilfreich und unverzichtbar. Er beinhaltet nicht nur die Kontaktdaten der sozialen Beratungs- und Anlaufstellen sondern informiert auch über die Art der Hilfsangebote. Beim Durchblättern des Ratgebers wird schnell deutlich, dass die sozialen Angebote ineinander greifen und wir auf ein immens wichtiges und gut funktionierendes Netzwerk zurückgreifen können.

Mein Dank gilt allen Beteiligten, die den Leitfaden erstmals herausgegeben und somit die Grundlage für die Zusammenstellung der Informationen geschaffen haben. Ebenso danke ich allen, die nun zur Aktualisierung des Sozialleitfadens beigetragen haben. Ich freue mich, dass wir den Bürgerinnen und Bürgern unserer Stadt diese Broschüre an die Hand geben können.



Peter Rosenberger
Oberbürgermeister

Solidarität und Teilhabe am gesellschaftlichen Leben stellen die Grundpfeiler einer modernen sozialen Gesellschaft dar. Der vorliegende Sozialleitfaden stellt eine solche Säule dar. Er soll es ermöglichen, schnellere zielgerichtete Unterstützung vor Ort bieten zu können. Verschiedene Institutionen, Organisationen stellen hier prägnant dar, in welchen Bereichen Unterstützung möglich ist. Ein Werk mit rund 50 Netzwerkpartnerinnen und -partnern im Großraum Horb ist entstanden. Viele fleißige Helferinnen und Helfer waren mit der Aktualisierung, Sichtung, Korrektur der verschiedenen Daten betraut. All diesen Menschen gilt es Danke zu sagen. Denn ohne sie hätte kein Überblick über das soziale Unterstützungssystem entstehen können.

Dieses System ist beachtlich und wir sind stolz nicht nur in dieser Kommune arbeiten zu dürfen, sondern auch hier zu leben und zu wohnen. Das Sicherungsnetz hält. Wer irgendwo durch die Maschen rutscht wird aufgefangen, von unterschiedlichen Institutionen gibt es Hilfe und Unterstützung.

Aber das was wirklich zählt sind die Menschen hinter oder vielleicht eher vor der Institution, denn diese Menschen machen sie sichtbar, ja sie machen die Organisation „menschlich“ und greifbar. Dieses Menschliche ist das was die Arbeit vor Ort in Horb ausmacht.

Also bei egal welchen Fragen, gehen Sie auf die Kolleginnen und Kollegen zu und erfragen Sie Rat, Hilfe, Unterstützung. Das Netz in Horb trägt. Hierfür vielen Dank an alle Beteiligten.



Ulrike Sommer
Regionalleitung Caritas Schwarzwald-Gäu

Inhaltsverzeichnis

	Seite		Seite
A mbulante Hospizdienste im Landkreis Freudenstadt	3	K atholisches Dekanat Freudenstadt / Dekanatsgeschäftsstelle	22
AOK - Die Gesundheitskasse Nordschwarzwald - Sozialer Dienst Landkreis Freudenstadt	3	Katholisches Jugendreferat im Dekanat Freudenstadt / Dekanatsstelle Horb a.N.	23
AWO Arbeiterwohlfahrt	4	Katholisches Pfarramt Horb a.N.....	23
B ewährungs- und Gerichtshilfe Baden- Württemberg / Einrichtung Rottweil	4	KEB - Katholische Erwachsenenbildung Kreis Freudenstadt e.V.....	24
BruderhausDiakonie	4	Kinder- und Jugendhospizdienst mit Kinder- und Jugendtrauerbegleitung im Landkreis Freudenstadt.....	24
Bürgerverein „Füreinander Miteinander im Landkreis Freudenstadt e.V.“	5	KLF - Krankenhäuser des Landkreises Freudenstadt gGmbH / Sozialdienst	25
C aritas Schwarzwald-Gäu / Caritas-Zentrum Horb a.N.	6	Kreisvolkshochschule Freudenstadt / Geschäftsstellen Horb a.N. und FDS	25
D iakonische Bezirksstelle Freudenstadt	7	L ebenshilfe Horb-Sulz e.V.....	26
Diakonische Bezirksstelle Sulz a.N.	9	Lokales Bündnis für die Familie	26
donum vitae Kreisverein Freudenstadt e.V.	9	N ANUNA e.V. - Der Horber Nachbarschaftsverein	26
E hrenamt Stadt Horb a.N.....	10	Netzwerk für Eltern besonderer Kinder	27
Erlacher Höhe	11	P rojekt Zukunft - Kultur im Kloster.....	27
Evangelische Kirchengemeinden Horb a.N.	12	Psychologische Beratungsstelle Horb a.N....	28
F amilienzentrum Horb e.V.....	13	Psychosoziale Krebsberatungsstelle	28
Frauenhaus im Landkreis Freudenstadt	14	R epaircafé	29
FrauenHilfe Freudenstadt e.V.	14	S chulsozialarbeit Stadt Horb a.N.....	29
Frühförderverbund Horb a.N.	15	Seniorenarbeit Stadt Horb a.N.....	30
I AV Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle	15	Sozialamt des Landkreises Freudenstadt.....	31
Informations-, Beratung- und Beschwerdestelle (IBB) für psychisch Kranke	16	Soziales und Ausländeramt Stadt Horb a.N.	31
Integration Stadt Horb a.N.	16	Sozialstation Horb a.N.....	32
Internationaler Bund (IB).....	17	Sozialverband VdK	32
J obcenter Landkreis Freudenstadt in Horb a.N./ Agentur für Arbeit Nagold-Pforzheim	19	Stadtseniorenrat Horb a.N.....	33
Jugendamt des Landkreises Freudenstadt / Außenstelle Horb a.N.	20	T ageselternverein im Landkreis Freudenstadt.....	33
Jugendgemeinderat Horb a.N.	20	W eisser Ring e.V.	34
Jugendhaus Marmorwerk	21	Z entrum des Zuhörens / Papiertiger	7
Jugendreferat Stadt Horb a.N.	21	Weitere Links	35
		S chlagwortverzeichnis.....	36
		I mpressum	38

Ambulante Hospizdienste im Landkreis Freudenstadt



Ambulanter Hospizdienst Horb

Ansprechperson: Karin Ludwig

Tel.: 07451 5553-425

E-Mail: Hospizdienst@spitalstiftung-horb.drs.de

Internet: www.ambulante-hospizdienste.de

Sterben bedeutet Abschied nehmen von Menschen und Dingen, die einem während der Lebenszeit lieb und wichtig geworden sind, dies sind schmerzhafteste Prozesse.

Die Menschen neigen dazu, das Sterben aus dem Leben zu verdrängen. Immer mehr Menschen sterben deshalb vereinsamt.

Die Mitglieder des ambulanten Hospizdienstes Horb möchten deshalb die Menschen, die es wünschen

- unterstützen
- begleiten
- da sein für sie

damit sie ihr Leben in ganz persönlicher Weise und in Würde beschließen können und nicht alleine sind.

Die Einsätze erfolgen in den beiden Altenpflegeheimen in Horb und in den Gemeinden des Einzugsbereiches der Sozialstation Horb (Horb-Empfingen-Eutingen).

Im Landkreis Freudenstadt haben sich acht eigenständige und verschiedene ambulante Hospizdienste zusammengeschlossen zu einer „Arbeitsgemeinschaft Hospiz im Landkreis FDS“, um einander zu helfen in der Begleitung sterbender Menschen und in allen Anliegen der Hospizbewegung.

Sie organisieren miteinander Fortbildungen und Veranstaltungen.

Weitere Hospizgruppen im Landkreis Freudenstadt in Baiersbronn, Dornstetten, Freudenstadt, Loßburg, Pfalzgrafenweiler, Seewald.

Kinder- und Jugendhospizdienst im Landkreis Freudenstadt siehe >> Seite 24.

Auch wenn Sie sich für ein ehrenamtliches Engagement entscheiden wollen, können Sie sich hier über uns informieren.

AOK - Die Gesundheitskasse Nordschwarzwald - Sozialer Dienst für den Landkreis Freudenstadt



KundenCenter Horb

Fürstabt-Gerbert-Str. 25
72160 Horb a. N.

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 08:30 Uhr - 13:00 Uhr

Telefonische Beratung: Nachmittags nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung

Ansprechperson Sozialer Dienst:

Bianca Henger

Tel.: 0711 6525 21579

E-Mail: bianca.henger@bw.aok.de

Termine beim Sozialen Dienst nur nach telefonischer Vereinbarung.

Körperliche und seelische Krankheiten haben häufig Veränderungen in vielen Lebenssituationen zur Folge. Denkbar sind Veränderungen im Beruf, in der Familie, der finanziellen Situation und in den privaten Interessen. Dadurch können diverse Belastungs- und Konfliktsituationen entstehen, mit denen Betroffene alleine vielleicht überfordert sind. Sie wissen oft nicht, wie es weiter gehen kann und wo mögliche Ansprechpersonen zu finden sind. In den Gesprächen mit den Mitarbeitenden im Sozialen Dienst werden AOK-Versicherte und deren Angehörige sozialrechtlich und psychosozial beraten. Die Mitarbeitenden sprechen gemeinsam mit den Betroffenen über deren individuelle Lebenssituation, um über mögliche Hilfen zu informieren und Hilfestellung anzubieten.

So kann Ihnen der Soziale Dienst helfen:

- Beratung und Unterstützung im Umgang mit verschiedenen Sozialleistungsträgern (med. und berufliche Reha; Schwerbehindertenausweise)
- Vermittlung von Kontakten zu anderen sozialen Einrichtungen und Hilfsangeboten (Beratungsstellen, Rentenversicherungsträger u.a.)

Wer kann sich an die AOK wenden?
AOK Kunden*innen und deren Angehörige

Entstehen Kosten? Nein

AWO Arbeiterwohlfahrt



AWO - Treff und Geschäftsstelle
Neckarstraße 51
72160 Horb a.N.

zuständig für

- AWO Ortsverein Horb e. V.
- AWO Kreisverband Freudenstadt e. V.

Ansprechpersonen:

Sybille Klink, zuständig für Horb a. N.
Dyane Bachner, zuständig für Freudenstadt

Tel.: 07451 909-92-57
Fax: 03212 123-58-14
E-Mail 1: info@awo-fds.de
Internet: www.awo-freudenstadt.de

Öffnungszeiten:

Mo-Do 10:00 - 14:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Wer kann sich an die AWO wenden?
Jede*r

Entstehen Kosten?

Veranstaltungen teils kostenfrei, teils mit geringen Kostenbeteiligungen.

AWO-Treff mit ehrenamtlichen Angeboten:

- Montags-Café, 1. u. 3. Mo. im Monat, offen für alle
- PC-Stammtisch alle 2 Wochen dienstags offen für alle, sowie einmal pro Monat speziell für Frauen
- Senior*innentreff alle 2 Wochen mittwochs

Schülerbetreuungen:

- Ganztagsbetreuungen an den Grundschulen in Horb a.N., Eutingen i. G., Bairsbronn und Pfalzgrafenweiler
- Fortbildungen und Supervision für Mitarbeitende und Interessierte
- Ferienbetreuung in Eutingen i. G. und Pfalzgrafenweiler

- Kinderkurse: english kids, DND Kreativtanz, hobby horing
- Schulbegleitungen für Schüler*innen mit Behinderungen

Hilfen für Familien:

- sozialpädagogische Familienhilfe
- Erziehungsbeistandschaften
- Betreuer Umgang
- Repaircafé siehe >> Seite 27

Die AWO verleiht das Spielmobil.

Bewährungs- und Gerichtshilfe Baden-Württemberg / Einrichtung Rottweil

Außensprechstunde Horb a. N.
Neckarstraße 33 (Hintereingang)
72160 Horb a. N.

Ansprechperson: Reinhard Gaus

Tel.: 07451 96290
Tel.: 0741 1752-629-30
Fax 0741 1752-629-55
E-Mail: reinhard.gaus@bgbw.bwl.de
Internet: www.bgbw.landbw.de

Sprechstunde in Horb:

Di 08:00 Uhr - 11:30 Uhr und
14:00 Uhr - 18:00 Uhr
Do 08:00 Uhr - 11:30 Uhr

Wer kann sich an uns wenden?

Bewährungshilfe ist für rechtskräftig verurteilte Straftäter*innen, deren Strafe zur Bewährung ausgesetzt worden ist und per Weisung einem*einer Bewährungshelfer*in unterstellt worden sind.

Entstehen Kosten?

Nein, für die Proband*innen nicht

BruderhausDiakonie

Behindertenhilfe und Sozialpsychiatrische Hilfen

Stiftung Gustav Werner und Haus am Berg
Region Freudenstadt, Tübingen, Zollernalb

Verwaltung Eingliederungshilfe

Wittlensweiler Str. 59
72250 Freudenstadt
Tel.: 07441 9156710

Gemeindepsychiatrisches Zentrum Horb Psychiatrische Tagesstätte

Mühlgässle 13/1
72160 Horb a.N.
Tel.: 07451 5571519
E-Mail: sph.fds.ts-horb@bruderhausdiakonie.de

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 10:00 Uhr - 14:00 Uhr
Beratung, Begegnung, Kontakte

Sozialpsychiatrischer Dienst

Mühlgässle 13/1
72160 Horb a. N.
Tel.: 07451 5571520
E-Mail: sph.fds.spdi-horb@bruderhausdiakonie.de

Sprechzeiten:

Mo - Fr 9:00 Uhr - 16:00 Uhr
Information, Vermittlung erforderlicher Hilfen,
ambulante Begleitung, Abklären des Hilfebedarfs

Werkhaus Horb

Saarstr. 2
72160 Horb a. N.
Tel.: 07451 557150

Werkstatt für psychisch kranke Menschen,
Berufsbildungsbereich, Produktionsbereich,
Hauswirtschaft und grüne Gruppe,
betriebsintegrierte Arbeitsplätze

Repaircafé siehe >> Seite 22.

Wohnangebote sowie tagesstrukturierende
Angebote für Menschen mit psychischer
Erkrankung

Kreuzerstr. 25+27
72160 Horb a. N.

Wohnangebote und tagesstrukturierende
Angebote für Menschen mit Behinderung
Am Spitalhof 13
72160 Horb a. N.

Wer kann sich an die Bruderhaus Diakonie wenden?

Jede*r Bürger*in mit Beratungsbedarf
hinsichtlich seelischer Gesundheit oder
Angehörige von psychisch erkrankten Menschen

Entstehen Kosten? Beratung ist kostenfrei

Bürgerverein „Füreinander Miteinander im Landkreis Freudenstadt e. V.“

Träger: In Kooperation der VHS Landkreis
Freudenstadt

Hohenrieder Str. 35-3
72250 Freudenstadt

Ansprechperson: Elena Fahrenbruch, Vorstand
Mobil: 0178 1352 464
Internet: www.integration-fds.de

Kurse in Horb:

Ansprechpersonen:

Lillia Jakovlev
Tel.: 07451 623465

Alexander Jakovlev
Mobil: 0160 7527 030

- Sonnenkinder
Di, Do 17:30 Uhr - 18:30 Uhr
Mensa Gemeinschaftsschule
- Tanzgruppe Flamingo
Di, Do 18:30 Uhr - 19:30 Uhr
Mensa Gemeinschaftsschule
- Mathematikkurs / Hausaufgabenhilfe
Mi 18:15 Uhr - 19:45 Uhr
Realschule Horb

Ziele:

- Förderung der Integration
- Durchführung von Bildungsangeboten und sonstigen Veranstaltungen
- Brückenbauen zwischen den Kulturen und Förderung der gegenseitigen Akzeptanz
- Informationen für Spätaussiedler*innen und Mitbürger*innen mit Migrationshintergrund
- Förderung des ehrenamtlichen Engagements

- Kooperation mit Vereinen und Gruppen
- Hilfe bei sozialen Fragen und Alltagsproblemen
- Vermittlung von Gruppenauftritten und Kunstausstellungen

Wer kann sich an den Bürgerverein wenden?

Menschen verschiedener Nationalitäten, die

- Hilfestellung bei der Integration suchen
- sich für die Integration interessieren
- sich für die Integration engagieren wollen

Entstehen Kosten?

- Für Beratung und Vermittlung: nein
- Kurse: ja

Caritas Schwarzwald-Gäu / Caritas-Zentrum Horb a.N.



Caritas - Beratungsangebote

Neckarstr. 44
72160 Horb a. N.

Persönliche Beratungsgespräche nach telefonischer oder persönlicher Terminabsprache.

Allgemeine Sozialberatung:

Anlaufstelle bei allen sozialen Problemen, gegebenenfalls folgt eine Weitervermittlung an andere Fachberatungsstellen.

Tel.: 07451 5514-0

Internet: www.caritas-schwarzwald-gaeu.de

Migrationsberatungsstelle für Erwachsene:

Bei der Caritas beraten wir Sie bei Ihren ersten Schritten in Deutschland und begleiten Sie auf dem Weg, in Deutschland eine neue Heimat zu finden.

Zielgruppe:

Migranten*innen, die älter als 27 Jahre sind, während den ersten 3 Jahren in Deutschland. In konkreten Krisensituationen steht unsere Beratung auch offen, wenn Sie schon länger in Deutschland leben.

Caritas Dienste in der Flüchtlingsarbeit

Dieser Dienst der Caritas Schwarzwald-Gäu steht in engem Austausch mit der Migrationsberatung. Hier besteht die Möglichkeit insbesondere für

Ehrenamtliche in der Flüchtlingshilfe konkrete Unterstützung bei unterschiedlichsten Themen / Fragestellungen mit Geflüchteten zu bekommen. Aufklärung, Information aber auch Integration / Inklusion stehen im Mittelpunkt der Arbeit.

0162 632 75 85 (Nora Braun)

Begegnungshaus Para Dios mit Eine-Welt-Laden

Träger: Caritas und Katholisches Dekanat
Freudenstadt

Neckarstraße 44

72160 Horb a. N.

Tel.: 07451 5514-0 (Sieglinde Falk)

Second Hand Laden für alle mit der Möglichkeit, fairen Kaffee zu trinken oder im Eine-Welt-Laden einzukaufen.

Verkauf von Second Hand Artikeln (Kleidung, Spielwaren, Haushaltswaren usw.)

Die aktuellen Öffnungszeiten erhalten Sie unter www.caritas-schwarzwald-gaeu.de

Sach- oder Zeitspenden sowie Ideen oder Rückmeldungen sind willkommen!

Caritas - Mobile Jugendarbeit (MJA)

Neckarstr. 44

72160 Horb a. N.

Tel.: 07451 551420

Anlaufstelle für junge Menschen bis 27 Jahre, die einen Großteil ihrer Freizeit im öffentlichen Raum verbringen. Kooperation des städtischen Jugendreferats und der Caritas Horb. Die Mobile Jugendarbeit ist im öffentlichen Raum unterwegs und ansprechbar für die persönlichen Bedarfe der jungen Menschen. Ebenfalls sieht sich die MJA als Fürsprecherin, Mittlerin und Bearbeiterin dieser Bedarfe an den jeweiligen Stellen.

Angebot:

Streetwork, Gemeinwesenarbeit, Einzelfallhilfe sowie Cliques- /Gruppenarbeit in Kooperation mit:

Städtisches Jugendreferat / Streetwork

Haus der Jugend Marmorwerk

Reibegässle 10

72160 Horb a. N.

Ansprechperson: Paul Bruscella
Mobil: 0151 46245316

Zentrum des Zuhörens

Träger: Caritas, Katholisches
Dekanat Freudenstadt und
Katholische Spitalstiftung Horb a. N.



Im Begegnungshaus Para Dios Horb a. N.
Neckarstr. 44
72160 Horb a. N.

Tel.: 07451 5514-26
(zu den Sprechzeiten)

Tel.: 07451 5514-10
(Caritas Zentrum Horb)

Internet: www.zentrum-zuhoeren.de

Sprechzeiten:

Die aktuellen Sprechzeiten erhalten Sie unter:
www.zentrum-zuhoeren.de

Ansprechpersonen:

Ehrenamtliche Zuhörer*innen

- Wir sind da für gemeinsame Gespräche.
- Wir bieten Raum für Begegnungen.
- Wir hören zu und haben ein offenes Ohr für kleine und große Fragen.
- Wir suchen nach Lösungen bei Problemen jeglicher Art.
- Wir helfen Ihnen, neue Kraft zu schöpfen.
- Wir bieten Ihnen Hilfe beim Sortieren Ihrer Papiere und füllen gemeinsam Formulare aus - im Rahmen des „Papiertigers“.
- Wir helfen Ihnen, wenn nötig, geeignete Fachberater*innen zu finden.

Kinderförderfonds "Aktion DracheneI" der Caritas Schwarzwald-Gäu

Sindelfinger Straße 12
71032 Böblingen

Ansprechperson:

Birgit Riedel, Stiftungsmanagement und Fundraising

Tel.: 07031 6496-24

E-Mail: riedel.b@caritas-schwarzwald-gaeu.de

Bei der persönlichen Entwicklung von Kindern spielt besonders neben Familie und Schule

gerade kulturelle und soziale Teilhabe eine große Rolle.

Unser Angebot:

Mit Hilfe von Spendengeldern fördert die Aktion Drachenei finanzschwache Kinder und Jugendliche, die im Landkreis Freudenstadt ihren Wohnsitz haben zum Beispiel durch eine Einzelförderung zur Teilnahme an einer Musikschule, am Kinderturnen, Handball, Fußball, Leichtathletik oder Ballett. Dies stärkt die Persönlichkeit und das Selbstvertrauen der Kinder.

Zielgruppe:

Kinder und Jugendliche aus finanzschwachen Familien bis 18 Jahre, Landkreis Freudenstadt
Antragstellung: über Beratungsstellen zum Stichtag 30.03. und 30.09.

Caritas - Tafelladen

Bildechinger Steige 10
72160 Horb a. N.

Tel.: 07451 621554 (Horber Tafel)

Öffnungszeiten:

Mo, Mi, Fr 12:00 Uhr - 13:30 Uhr

Hier können Menschen mit schmalen Geldbeutel gute Grundnahrungsmittel günstig erwerben. Hierfür benötigen Sie eine Berechtigungskarte.

Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter Tel.: 07451 5514-0 oder 07451 621554

Weitere Informationen:

www.caritas-schwarzwald-gaeu.de/caritas-vor-ort/caritas-horb-freudenstadt/aktion-drachenei/aktion-drachenei

Diakonische Bezirksstelle Freudenstadt

Diakonie
Diakonische Bezirksstelle
Freudenstadt

Suchtberatung Freudenstadt und Horb a. N.

Außenstelle Horb

Mühlgässle 13
72160 Horb a. N.

Ansprechpersonen:

Rüdiger Holderried und Maria Flaig-Maier

Tel.: 07441 915 69-40
Terminvereinbarung über das Sekretariat in
FDS möglich (Rufumleitung)

E-Mail: holderried@diakonie-fds.de
flaig-maier@diakonie-fds.de
Internet: www.diakonie-fds.de

Sprechzeiten:

Mo, Di, Do, Fr nach Vereinbarung

Entstehen Kosten? Nein

Wir

- beraten Betroffene und Angehörige in Bezug auf substanzgebundene und substanzungebundene Verhaltensauffälligkeiten
- vermitteln bei Bedarf in weitere Unterstützungsangebote (Entgiftung, Therapie usw.)
- machen gerne auch Angebote für Schulen und Betriebe im Bereich der Suchtarbeit
- gehen sehr sensibel mit Ihren persönlichen Daten um (Schweigepflicht)

Schwangeren- und Schwangerenkonfliktberatung Außenstelle Horb

Mühlgässle 13
72160 Horb a. N.

Sprechstunde in Horb

Mi 09:00 Uhr - 13:00 Uhr
Terminvereinbarung über das Sekretariat in
Freudenstadt möglich
Tel.: 07441 915 69-40

E-Mail: schwangerenberatung@diakonie-fds.de
Internet: www.diakonie-fds.de

Entstehen Kosten? Nein

Wer kann sich an die Beratungsstelle wenden?
Werdende Eltern / Elternteile vor und nach der
Geburt bis zum 3. Lebensjahr des Kindes.

Wir

- unterstützen Sie in schwierigen persönlichen oder finanziellen Lebenssituationen und

suchen mit Ihnen geeignete Hilfen im sozialen Netzwerk

- informieren über rechtliche Ansprüche wie Mutterschutz, Kindergeld, Elterngeld u.v.m.
- helfen bei Antragstellung auf finanzielle Hilfen (Erstlingsausstattung etc.)
- unterstützen bei Behördenkontakten
- informieren über praktische Hilfen wie Haushaltshilfe, Kinderbetreuung u. ä.
- beraten und begleiten vor, während oder nach pränataler Diagnostik
- beraten bei Partnerschafts- oder Familienproblemen und /oder Alleinerziehende
- beraten und begleiten nach Schwangerschaftsabbruch, Fehl- oder Totgeburt
- machen im Einzelfall auch Hausbesuche
- **sind anerkannte Beratungsstelle nach § 219 StGB**
- beraten bei ungewollter Schwangerschaft
- unterstützen Sie bei der Suche nach Lösungsmöglichkeiten und Perspektiven
- begleiten Sie im Entscheidungsprozess
- stellen auf Wunsch eine Beratungsbescheinigung nach § 219 StGB aus

Unser Beratungsangebot ist ergebnisoffen, kann zeitnah stattfinden, ist für alle offen, unabhängig von Nationalität oder Religion, bezieht auf Wunsch Partner, Familie oder Vertrauenspersonen mit ein und kann anonym erfolgen.

Wir sind an die Schweigepflicht gebunden, nehmen uns Zeit und beraten individuell und unbürokratisch.

Angebote für alle aus der Ukraine geflüchteten Menschen

Mühlgässle 13
72160 Horb a. N.

Ansprechperson: Anne Kessler

E-Mail: kessler@diakonie-fds.de

Kontaktzeiten nach Vereinbarung, Anmeldung über das Sekretariat in Freudenstadt unter

Tel: 07441 915 60 – 40

Wir sind für Sie da, wenn Sie

- Unterstützung in sozialrechtlichen sowie finanziellen Fragen und/oder bei Behördengängen benötigen (Jobcenter-Leistungen, Kindergeld, Wohngeld, Registrierung im Amt für Migration und Flüchtlinge, Suche nach Kindergartenplatz etc.)
- eine Wohnung suchen
- auf der Suche nach einem Arbeitsplatz sind (Hilfe bei Erstellung von Bewerbungsunterlagen, Kontaktaufnahme zu potentiellen Arbeitgebern)
- in einem geschützten Rahmen über das Erlebte sowie über Ihre aktuelle Situation sprechen möchten (Ängste, Sorgen, Fluchterfahrungen, ungewisse Zukunft, usw.)

Wir nehmen uns gerne Zeit für Ihre Anliegen. Dafür ist es wichtig, dass Sie telefonisch oder per Mail einen Termin vereinbaren.

Diakonische Bezirksstelle Sulz a. N.



Dekanatstr. 6
72172 Sulz a. N.
Träger Evangelischer
Kirchenbezirk Sulz a. N.

Ansprechpersonen:

Sabrina Haller, Andrea Dietrich,
Tel.: 07454 2276
Fax: 07454 920284
E-Mail: Diakonie.Sulz@elkw.de
Internet: www.kirchenbezirk-sulz.de

Offene Sprechzeiten:

Sprechstunden in Horb nach
Terminvereinbarung über Sulz

Wer kann sich an die Diakonie wenden?

Jede*r.

Wir beraten und helfen in sozial und persönlich bedingten Not- und Problemsituationen.

Entstehen Kosten? Nein

• **Sozial- und Lebensberatung**

Wir beraten Sie in wirtschaftlichen und persönlichen Schwierigkeiten und helfen Ihnen bei der Durchsetzung von sozial-

rechtlichen Ansprüchen und sozialen Leistungen.

- Wir beraten, wie man mit dem zur Verfügung stehenden Einkommen besser auskommen kann und informieren über Möglichkeiten finanzieller Hilfen.

• **Kurberatung**

Wir unterstützen bei der Antragstellung und vermitteln **Mutter- /Vater- Kind-Kuren**, sowie **Mütter/Väter-Kuren**

- In unserer **Sulzer Tafel** geben wir Lebensmittel an bedürftige Personen ab. Gut erhaltene, gebrauchte Bekleidung für Erwachsene und Kinder finden Sie zu günstigen Preisen im Kleiderladen

Öffnungszeiten Tafel/Kleiderladen:

Di 14:00 Uhr - 16:30 Uhr
Bergstr. 37, 72172 Sulz a. N.

donum vitae Kreisverein Freudenstadt e. V.



Beratungsstelle für Schwangerschaft und Schwangerschaftskonflikt

Internet:

www.donum-vitae-freudenstadt.de

Beratungsstelle in Horb

Schillerstraße 14
72160 Horb a. N.

Ansprechpersonen:

Janika Harr und Karin Migesel
Tel.: 07451 6250810
E-Mail: info@donum-vitae-fds.de

Öffnungszeiten in Horb:

Mo - Fr 09:00 Uhr - 12:00 Uhr
Mo, Do 13:00 Uhr - 17:00 Uhr

Termine für eine Beratung sind nur nach telefonischer Vereinbarung oder per E-Mail möglich.

Beratungsstelle in Freudenstadt

Reichsstraße 47
72250 Freudenstadt

Ansprechperson:

Janika Harr

Tel.: 07441 9150619
E-Mail: info@donum-vitae-fds.de

Öffnungszeiten in Freudenstadt:
Di, Do, Fr 09:00 Uhr - 12:00 Uhr
Di, Do 13:00 Uhr - 17:00 Uhr

Termine für eine Beratung sind nur nach telefonischer Vereinbarung oder per E-Mail möglich, auch außerhalb der angegebenen Öffnungszeiten.

Wer kann sich an uns wenden?

Wir sind für alle da, unabhängig von Nationalität und Religionszugehörigkeit.
Frauen, Männer, Paare, Familien, Jugendliche - gerne auch mit einer vertrauten Bezugsperson.

Entstehen Kosten? Nein.

Die Beratung ist kostenfrei und auf Wunsch anonym.

Wie beraten wir?

Wir unterliegen der Schweigepflicht und nehmen uns Zeit für Sie.
Wir beraten Sie individuell und ergebnisoffen.
Wir sind zeitnah für Sie da.

Wir bieten Beratung, Begleitung und Unterstützung rund um die Schwangerschaft und Geburt, bei Bedarf bis zum 3. Lebensjahr Ihres Kindes.

Wir beantworten Ihre Fragen zu

- Schwangerschaft und Geburt
- Was wann wo und wie beantragt, angefragt und (vorab) organisiert werden kann/muss
- Wie Sie (und Ihre Angehörigen) sich während der kommenden Monate entspannt auf das Leben mit Kind vorbereiten können
- Wir informieren Sie über finanzielle Hilfen und rechtliche Ansprüche wie Mutterschaftsgeld, Elterngeld, Kindergeld, Unterhalt etc.
- Wir informieren über praktische Hilfen wie Haushaltshilfen, etc.
- Wir unterstützen Sie bei der Durchsetzung der anfallenden Rechtsansprüche, z.B. Hilfe bei Kontakten zu Behörden und Ämtern
- Wir stellen Anträge auf finanzielle Unterstützung bei Stiftungen, beispielsweise bei der Bundesstiftung für die Erstausrüstung
- Wir unterstützen Sie dabei, eine geeignete Kinderbetreuung zu finden

- Wir helfen mit Sachleistungen, wie z.B. Babykleidung
- Wir sind Ansprechperson für Themen wie die Vereinbarkeit von Familie und Beruf oder Ausbildung
- Wir beraten Sie bei Partnerschafts- und Familienproblemen und informieren über Wissenswertes zur Familienform alleinerziehend
- Beratung bei unerfülltem Kinderwunsch
- Wir bieten psychosoziale Beratung und Unterstützung bei Pränatal-Diagnostik und nach einer Diagnose mit auffälligem Befund
- Wir beraten rund um das Thema Verhütung und Familienplanung
- Wir sind Ansprechpersonen zur Vertraulichen Geburt.

Wir sind eine **anerkannte Beratungsstelle nach § 219 StGB** und beraten und begleiten Frauen oder Paare bei einer ungeplanten Schwangerschaft ergebnisoffen und suchen gemeinsam nach Lösungsmöglichkeiten und Perspektiven.

- Wir beraten Sie im Schwangerschaftskonflikt nach §§5,6 SchKG
- Wir begleiten Frauen oder Paare in ihrem Entscheidungsprozess
- Wir stellen auf Wunsch eine Beratungsbescheinigung aus
- Wir lassen Sie nach einem Schwangerschaftsabbruch nicht allein.

Zum Themenbereich Sexualpädagogische Prävention bieten wir Präventionsarbeit und sexualpädagogische Workshops an.

Ehrenamt Stadt Horb a.N.



Stadtverwaltung Horb a. N.
Fachbereich Familie, Bildung und Kultur
Marktplatz 8
72160 Horb a. N.

Ansprechperson:

Aileen Wehle, Ehrenamtsbeauftragte
Tel.: 07451 901-142
Mobil: 0171 647 45 41
Fax: 07451 901-290
E-Mail: a-wehle@horb.de
Internet: www.horb.de

Wer kann sich an das Büro für Bürgerschaftliches Engagement wenden?

- Alle Bürger*innen, die sich bereits in der Stadt engagieren oder engagieren möchten
- Vereine und freie Gruppen, die Fragen oder Ideen haben oder die Unterstützung hinsichtlich der Vereinsförderrichtlinien der Stadt Horb a. N. brauchen
- Vereine, die für Veranstaltungen städtische Unterstützung benötigen

Aufgaben im Büro für Bürgerschaftliches Engagement:

- Zusammenarbeit mit vielen anderen Akteur*innen, um kulturelle Veranstaltungen wie z. B. das Fest der Kulturen im Rahmen von „unsere Stadt feiert“ und das internationale Frauenfest zu organisieren
- Bearbeitung von Vereisanträgen hinsichtlich den Vereinsförderrichtlinien (z.B. bei Sanierungen, Jubiläum, Anschaffung von Sport- und Pflegegeräte usw.)
- Unterstützung bei Themen rund ums Ehrenamt, Teilhabe ermöglichen
- Förderung von Netzwerken und Kooperationen
- Enge Zusammenarbeit mit Ehrenamtlichen im Bereich Integration
- Weiterbildung für Ehrenamtliche

Erlacher Höhe

Fachberatungsstelle Horb

Mühlgässle 13/1
72160 Horb a. N.

E-Mail: freudenstadt@erlacher-hoehe.de

Internet: www.erlacher-hoehe.de

Ansprechpersonen:

Larissa Hofmann

Tel.: 07451 9000 265

E-Mail: freudenstadt@erlacher-hoehe.de

Benjamin Volz

Tel.: 07451 9000265

E-Mail: freudenstadt@erlacher-hoehe.de

Öffnungszeiten in Horb:

Mo - Do 09:30 Uhr - 12:30 Uhr

Weitere Termine nach Vereinbarung



Erlacher Höhe Freudenstadt

Rappenstraße 16

72250 Freudenstadt

Tel.: 07441 86011-3

Fax: 07441 86011-49

E-Mail: freudenstadt@erlacher-hoehe.de

Mo - Fr in Freudenstadt:

09:30 Uhr - 12:30 Uhr

Weitere Termine nach Vereinbarung

Unsere Angebote:

Wir unterstützen Menschen in besonderen Lebenslagen in Verbindung mit sozialen Schwierigkeiten (gem. §§67ff SGBXII)

Fachberatungsstellen

Wir sind Anlaufstelle für Menschen in Notlagen im Landkreis Freudenstadt. Die Beratung erfolgt durch erfahrene Fachleute kostenlos und persönlich. „Das Leben ist manchmal ganz schön kompliziert, die Probleme wachsen einem über den Kopf: Drohender Wohnungsverlust, Ärger mit Partner*innen, im Betrieb, Schwierigkeiten mit Behörden, Schulden, Geldmangel, gesundheitliche Probleme,“

Wenn Sie sich in solch einer Situation befinden, sind Sie bei uns richtig. Wir sind Anlauf- und Koordinierungsstelle, darüber hinaus knüpfen wir Kontakte, falls Sie weiterführende Hilfen benötigen.

Ambulant Betreutes Wohnen

Die ambulante Begleitung wird im Landkreis Freudenstadt im individuellen Wohnraum angeboten. Im Rahmen der Fachberatung wird ein weiterführender Hilfebedarf festgestellt. Über die Hilfeplanung wird der individuelle Bedarf festgestellt und die notwendigen Maßnahmen vereinbart.

Aufnahmeheim

Das Aufnahmeheim befindet sich in Freudenstadt und bietet stationäre Wohnmöglichkeiten für Frauen und Männer in besonderen Lebenslagen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten (gem. §§67ffSGBXII).

Weitere Informationen über Einrichtungen der Erlacher Höhe in Freudenstadt (Café Windrad, Hauswirtschaftliche Dienste etc.) finden Sie im Internet unter www.erlacher-hoehe.de.

Berufliches Coaching Standort Horb a. N.

Junghansstraße 7
72160 Horb a. N.

Ansprechperson: Michael Wäschle

E-Mail: michael.waeschle@erlacher-hoehe.de

Tel: 07451 5525678

Öffnungszeiten: Mo - Fr nach Absprache

Zielgruppe:

Das Angebot ist für Arbeitssuchende, die sich Unterstützung bei ihrem Bewerbungsprozess wünschen und bereit sind, neue Herausforderungen anzugehen. Je nach Bedarf, Vorkenntnissen und persönlichem Hintergrund stellen wir Ihr individuelles Angebot zusammen.

Coachingziele:

Im Seminar vermitteln wir Ihnen Kenntnisse aktueller Bewerbungsstrategien und unterstützen Sie in sozialen Fragen. Sie erlernen aussagekräftige und aktuelle Bewerbungsunterlagen zu erstellen. Zusätzlich erhalten Sie die Möglichkeit für aktive IT-gestützte Eigenrecherche. Wir orientieren uns stets an Ihren beruflichen Voraussetzungen. Durch die Entwicklung einer individuell auf Sie abgestimmten Bewerbungsstrategie unterstützen wir Sie bei der beruflichen Eingliederung in den Arbeitsmarkt.

Coachinginhalte:

- Darlegung des persönlichen und beruflichen Hintergrunds
- Erstellung bzw. Überarbeitung passgenauer Bewerbungsunterlagen
- Persönliches Benutzerkonto JOBBÖRSE kennenlernen
- Erarbeitung bzw. Überprüfung der eigenen Bewerbungsstrategie
- Initiativbewerbung
- Möglichkeiten der E-Mail und Onlinebewerbung kennenlernen und nutzen
- Grundlegende Fragen und Ablauf eines Vorstellungsgesprächs kennen
- Blick auf eigenen Marktwert schärfen

Sozialkaufhaus Kommode Horb a. N.

Junghansstraße 7
72160 Horb a. N.

Tel.: 07451 5525656

Ansprechpersonen:

Christof Schaible

E-Mail: christof.schaible@erlacher-hoehe.de

Heike Vanin

E-Mail: heike.vanin@erlacher-hoehe.de

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 09:00 - 18:00 Uhr

Im Sozialkaufhaus Kommode in Horb wird Gebrauchtes kostengünstig an Menschen mit schmalen Geldbeutel verkauft. Aber auch Kund*innen, die Flohmarktartikel und Sammlerstücke suchen, werden hier fündig. Alle sind herzlich willkommen! Die Kommode bietet neben Möbeln, Haushaltswaren, Büchern, Bekleidung und Spielzeug auch Bienenprodukte. Möbel werden bei Bedarf geliefert und vor Ort aufgebaut.

Kompetent, sozial und zu fairen Preisen.

Unser Sozialkaufhaus Kommode in Horb bietet zudem Dienstleistungen rund ums Haus, Gartenarbeiten, Ausstattungen, Transporte, Umzugshilfen, Reinigungen, Müllbeseitigungen, Fahrdienste und Haushaltsauflösungen. Auf Anfrage erstellen wir Ihnen gerne ein Angebot. In der Kommode sind vor allem langzeitarbeitslose Menschen beschäftigt. Sie werden hier in ihren Fähigkeiten bestärkt, weiterqualifiziert und erfahren berufliche Teilhabe und Wertschätzung.

Wir freuen uns und sind dankbar über Spenden von gut erhaltenen Möbeln, Haushaltswaren, Haushalts- und Elektrogeräten, Büchern und Bekleidung. Bitte beachten Sie diesbezüglich unsere Tipps zu Gebrauchtwaren. Auch ehrenamtliche Mitarbeitende sind herzlich willkommen. Sprechen Sie uns gerne an, wir freuen uns über Ihren Besuch!

Evangelische Kirchengemeinden Horb a. N.

Evangelisches Pfarramt Horb I

(zuständig für Horb, Haugenstein und Isenburg)

Bildechinger Steige 24

72160 Horb a. N.

Ansprechperson: Pfarrer Michael Keller

Tel.: 07451 2264
Fax: 07451 2252
E-Mail: Michael.Keller@elkw.de
Internet: www.ev-kirche-horb.de

- Amtshandlungen
- Seelsorgerliche Begleitung

Evangelisches Pfarramt Horb II

(zuständig für Altheim, Bildechingen (ohne Haugenstein), Eutingen, Grünmettstetten und Nordstetten)

Mühlgäßle 11/1
72160 Horb a. N.

Ansprechperson: Pfarrerin Susanne Veith

Tel.: 07451 9000165
E-Mail: Susanne.Veith@elkw.de
Internet: www.ev-kirche-horb.de

Termine nach Vereinbarung.

Wer kann sich an die Pfarrämter wenden?

Jede*r

Entstehen Kosten? Nein

Evangelische Kirchengemeinde Horb a.N.- Dettingen

Evangelische Kirche Horb-Dettingen

Pfarramt Dettingen
Priorberger Str. 7
72160 Horb a. N.- Dettingen



Tel.: 07482/91163
Fax: 07482/91164
E-Mail: Pfarramt.Dettingen-Sulz@elkw.de
Internet: www.dettingen-horb-evangelisch.de

Öffnungszeiten:

Di, Do 09:00 Uhr - 12:00 Uhr

Ansprechperson:

Pfarrerin Dr. Sylvie Avakian
Tel.: 07482/91165
E-Mail: sylvie.avakian@elkw.de

Für seelsorgerliche Angelegenheiten, Amtshandlungen oder bei Glaubensfragen stehen wir gerne für Sie zur Verfügung. Bei Bedarf rufen Sie uns einfach an oder schreiben Sie uns.

Wer kann sich an die ev. Kirchengemeinde Horb-Dettingen wenden? Jede*r
Entstehen Kosten? Nein



Evangelische Kirchengemeinde Horb a. N.- Mühlen

Zur Kirchengemeinde gehören Mühlen, Ahldorf, Dettensee, Mühlingen, Felldorf, Bierlingen und Wachendorf

Remigiusstr. 3
72160 Horb a. N.- Mühlen

Ansprechperson: Pfarrer Johannes Unz

Termine nach Vereinbarung

Tel.: 07451 39 10
Fax: 07451 / 62 57 63
E-Mail: pfarramt.muehlen-am-neckar@elkw.de
Internet: www.evkirche-muehlen.de

Öffnungszeiten / Sprechzeiten:

Di, Fr 08:30 Uhr – 11:30 Uhr

Radwege- und Pilgerkirche mit Rastplatz
April bis Oktober täglich von 09:00 - 18:00 Uhr geöffnet.

Aufgaben und Ziele:

- Gottesdienste, Taufen, Hochzeiten, Beerdigungen
- Seelsorgerliche Begleitung
- Aids-Seelsorge
- Beratung für Pilgernde und Radfahrende

Wer kann sich an die ev. Kirchengemeinde wenden? Jede*r

Termine nach Vereinbarung.

Entstehen Kosten? Nein

Familienzentrum Horb e. V.



Mühlgässle 10
72160 Horb a. N.

Familien Zentrum Horb e.V.

Ansprechpersonen:

Renate Weiß, Katja Rumpelt, Diane Schreitmüller, Daniela Haigis, Jerome Brunelle

Mobil: 0160 93843990
E-Mail: info@familienzentrum-horb.de
Internet: www.familienzentrum-horb.de

Telefonische Sprechzeiten:

Mo-Fr 09:00 Uhr - 12:00 Uhr

Sollten Sie uns nicht erreichen, sprechen Sie bitte eine Nachricht auf Band, oder schreiben Sie uns eine E-Mail.

Weitere Kontakt- und Informationsmöglichkeiten via Facebook.

Wer kann sich an das FZ wenden? Jede*r

Entstehen Kosten?

Veranstaltungen teils kostenfrei, teils mit geringen Kostenbeiträgen.

- Angebote rund um die Familie
- Offene Treffs, mit und ohne Café-Betrieb
- Betreuung von Kleinkindern jeweils donnerstags von 9:00 Uhr bis 11:30 Uhr ab 6 Monaten bis 3 Jahren (außer in den Schulferien)
- Kommunikationsplattform
- Beratung und Unterstützung in verschiedenen Lebensbereichen
- kulturelle Angebote

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserem Programmheft oder über Facebook.

Frauenhaus im Landkreis Freudenstadt



Träger:
DRK-Kreisverband Freudenstadt

Die Adresse wird zum Schutz der Frauen und Kinder geheim gehalten.

Tel.: 07441 5202127
E-Mail: frauenhaus@drk-kv-fds.de
Internet: www.drk-kv-fds.de

Das Team des Frauenhauses ist telefonisch erreichbar:

Mo - Fr 08:30 Uhr - 19:00 Uhr
Der Anrufbeantworter ist aktiviert, bitte Rufnummer hinterlassen.

Das Frauenhaus

bietet Platz für bis zu 6 Frauen und ihren Kindern. Die voll möblierten Zimmer mit Kühlschrank teilen sie mit ihren Kindern. Die Küche, sanitäre Einrichtungen und der Gemeinschaftsraum werden von allen gemeinschaftlich genutzt.

Welche Frauen können zu uns kommen?

Frauen ab 18 Jahren, die von seelischer, körperlicher, sexueller oder ritueller Gewalt betroffen sind und vorübergehend Schutz, Sicherheit und Stabilisierung suchen.

Frauen mit Kindern (Jungs bis einschl. 12 Jahre).

Frauen, die bereit sind, ihre Lebenssituation zu verändern und die vorhandene fachliche Begleitung zu nutzen.

Welche Frauen können wir nicht aufnehmen?

Frauen, die alkohol- oder drogensüchtig sind, eine psychische Erkrankung haben, obdachlos sind und nicht in Deutschland gemeldet sind.

Information, Beratung und Unterstützung

Die Mitarbeitenden gehen vertraulich mit den Anliegen der Betroffenen um. Sie unterliegen der Schweigepflicht.

Betroffene Frauen, die über eine Aufnahme in das Frauenhaus oder ein unverbindliches Beratungsgespräch nachdenken, können unter oben angegebener Telefonnummer anrufen.

In dringenden Notfällen bei häuslicher Gewalt, am Wochenende und Feiertagen
Not-Tel.: 110 (Polizei)

außerdem gibt es
365 Tage im Jahr, mehrsprachig das
Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“
Tel.: 08000 116 016
Internet: www.hilfetelefon.de

FrauenHilfe Freudenstadt e.V.

Lindenstrasse 18
72250 Freudenstadt
Tel. 07441 520 30 70



E-Mail: info@frauenhilfe-fds.de
Internet: www.frauenhilfe-fds.de

Öffnungs-/ Sprechzeiten

Mo-Do 08:00 Uhr - 12:00 Uhr
14:00 Uhr - 16:00 Uhr
Fr 08:00 Uhr - 12:00 Uhr

Außenstelle in Horb:

Geschwister-Scholl-Str. 10
(ehemalige Kaserne) / 2. OG - Zimmer 206
72160 Horb a.N.

Beratung an beiden Standorten nach
Terminvereinbarung per Telefon oder E-Mail

Wer kann sich an die FrauenHilfe wenden?

Die Beratungsstelle berät Frauen in Not, die von Gewalt betroffen sind oder Gewalt befürchten und dringend Hilfe suchen.

Angebot:

- Telefonische und persönliche Beratung in akuten Krisensituationen in einem geschützten Raum
- Beratung bei häuslicher Gewalt
- Beratung bei sexueller Gewalt
- Weitervermittlung an Fachberatungsstellen
- Begleitung zu Ämtern und Behörden
- Beratung auch für Angehörige und nahestehende Personen

Wir begleiten und unterstützen sie dabei, eine neue Lebensperspektive zu entwickeln. Wir helfen unbürokratisch und arbeiten vertraulich und auf Wunsch anonym.

Entstehen Kosten? Nein

Frühförderverbund Horb a. N.

Sonderpädagogisches Bildungs- und
BeratungsZentrum

Nordring 2
72160 Horb a. N.

Ansprechperson: Geraldine Eberhardt

Tel.: 07451 5525668
E-Mail: FFV.Horb@SPB-bw.de

Sie können sich an uns wenden, wenn

- Sie sich Sorgen um die Entwicklung Ihres Kindes machen
- Ihr Kind sich anders verhält und entwickelt als andere Kinder
- bei Ihrem Kind eine Entwicklungsverzögerung oder eine Behinderung festgestellt wurde
- Ihr Kind ein Risikokind ist, z.B. ein frühgeborenes Kind

Förderschwerpunkte:

- geistige Entwicklung
- Lernen
- Sprache
- Körperliche und motorische Entwicklung

Standorte des Frühförderverbundes:

Sonderpädagogische Beratungsstelle an der Pestalozzischule

SBBZ Geistige Entwicklung

Nordring 2
72160 Horb a. N.

Sonderpädagogische Beratungsstelle an der Roßbergschule

SBBZ Lernen

Roßbergstraße 11
72160 Horb a. N.

Brüder-Grimm-Schule Glatten

SBBZ Sprache

Schulstraße 1
72293 Glatten

Dreifürstensteinschule Dornstetten

SBBZ für körperliche und motorische Entwicklung

Bachhalden 7
72280 Dornstetten

IAV Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle

Gutermannstr. 8 (Eingang über Hirschgasse!)
72160 Horb a. N.

Ansprechperson: Bärbel Engel

Tel.: 07451 5553-420
Fax: 07451 5553-209
E-Mail: bengel@spitalstiftung-horb.drs.de

Internet: www.spitalstiftung-horb.drs.de

Sprechzeiten:

Di 08:00 Uhr - 09:00 Uhr

Fr 09:00 Uhr - 11:00 Uhr

oder nach Vereinbarung

Träger: Katholische Spitalstiftung Horb

Beratung für ältere, hilfeschende und pflegebedürftige Menschen sowie deren Angehörige.

Wer kann sich an die IAV wenden? Jede*r
Entstehen Kosten? Nein

Wir bieten Informationen und Unterstützung in Fragen zu:

- Dauerpflege in einem Heim
- Kurzzeitpflege
- Tages-/Nachtpflege
- Betreutes Wohnen
- Häusliche Krankenpflege
- Nachbarschaftshilfe
- Hausnotruf
- Essen auf Rädern
- Entlastung für pflegende Angehörige
- Gesprächskreis für pflegende Angehörige
- Selbsthilfegruppen
- Wohnberatung

Wichtig für Sie:

- Die Beratung ist nicht an die Konfession oder Staatsangehörigkeit gebunden.
- Die Beratung ist kostenlos. Sie soll dazu beitragen, mit den anfallenden Schwierigkeiten zurechtzukommen.
- Durch die Nutzung aller ambulanten Dienste soll Ihnen ein möglichst langer Aufenthalt in Ihrer gewohnten Umgebung ermöglicht werden.
- Die gesamten Anfragen, die an uns gestellt werden, behandeln wir vertraulich.

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle (IBB) für psychisch Kranke

Fürsprecher für psychisch kranke Menschen und ihre Angehörigen

Fürsprecher im Landkreis Freudenstadt ist Herr Dr. Gero Kerig

Mobil: 0170 54 60 832

E-Mail: gero.kerig@gmail.com

Wenn Sie Herrn Dr. Kerig nicht erreichen können, hinterlassen Sie bitte eine Nachricht, Herr Dr. Kerig wird Sie zurückrufen.

Sprechzeiten:

Mo, Mi, Fr 11:00 Uhr - 12:30 Uhr

Persönliche Gespräche nach telefonischer Vereinbarung.

Der Fürsprecher ist für Sie da, um Ihnen beizustehen, Sie zu informieren oder Ihnen zu helfen, zum Beispiel:

- wenn Sie als psychisch kranker Mensch oder als Angehörige*r Unsicherheiten oder Unklarheiten haben, die Sie alleine nicht lösen können
- wenn Sie Verbesserungsvorschläge haben, um diese an der richtigen Stelle anzubringen
- wenn Sie Ihre Rechte und Bedürfnisse nicht gewahrt sehen
- wenn Sie mit der Art, wie Sie behandelt und betreut werden, nicht zurecht kommen
- wenn Sie Informationen benötigen
- wenn Sie Fragen zu Ihrer gesetzlichen Betreuung haben

Der Fürsprecher arbeitet ehrenamtlich und daher für Sie kostenlos, er ist von niemandem abhängig. Er vertritt Ihre Interessen, unterliegt der Schweigepflicht und behandelt Ihre Angaben vertraulich. Er vermittelt entweder alleine oder wenn Sie es wünschen, gemeinsam mit Ihnen. Ziel ist es, eine annehmbare und befriedigende Lösung Ihres Anliegens zu erreichen - eine Brücke zum gegenseitigen Verstehen zu bauen.

Integration Stadt Horb a. N.



Stadtverwaltung Horb a.N.

Fachbereich Familie, Bildung und Kultur

Marktplatz 12

72160 Horb a. N.

Fax: 07451 901-290

Internet: www.horb.de

Ansprechpersonen:

Barbara Gunkel, Integrationsbeauftragte

Tel.: 07451 901-140

E-Mail: b-gunkel@horb.de

Feras Trayfi, Integrationsmanager

Tel.: 07451 901 141

E-Mail: f-trayfi@horb.de

ab Juni 2023, Integrationsmanager

Tel.:

E-Mail:

Tetjana Würtz, Integrationsmanagerin

Tel.: 07451 901-145

E-Mail: t-wuertz@horb.de

Elena Fluhr, Welcome Integrationsmanagerin

Tel.: 07451 901 145

E-Mail: E-Fluhr@horb.de

Kontaktzeiten nach telefonischer Anmeldung

Mo 08:00 - 11:30

Di 08:00 – 11:30 und 13:30 – 16:00

Mi 08:00

Do 08:00 – 11:30 und 13:30 – 17:30

Fr 08:00 – 11:30

Wer kann sich an das Büro für Integration wenden?

- Personen mit Migrationsgeschichte
- Geflüchtete mit Anerkennung (Integrationsmanagement)
- Alle Bürger*innen, die sich im Bereich Integration engagieren oder engagieren möchten

Aufgaben im Büro für Integration:

- Sozialarbeiterische Unterstützung und Beratung zu allen Fragen des alltäglichen Lebens (u.a. Unterstützung beim Ausfüllen von Papieren, persönliche Anliegen)
- Durchführung des Integrationsmanagements
- Gegebenenfalls Weitervermittlung zu anderen Regeldiensten
- Zusammenarbeit mit anderen Akteuren*innen, um interkulturelle Veranstaltungen und Projekte zu organisieren, wie z. B. das Fest der Kulturen im Rahmen von „unsere Stadt feiert“ und den Gemeinschaftsgarten, Teilhabe ermöglichen

- Organisation und Durchführung eines regelmäßig stattfindenden Frauencafés
- Förderung von Netzwerken und Kooperationen im Bereich Integration

Internationaler Bund (IB)



Freier Träger der

Jugend-, Sozial- und Bildungsarbeit e.V.

Wittlensweiler Straße 12

72250 Freudenstadt

Ansprechperson:

Susanna Loewe-Schlaich, Leiterin

E-Mail: Susanna.Loewe-Schlaich@ib.de

Tel: 07441 84 922

Internet: www.internationaler-bund.de/standort/202512



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Jugendmigrationsdienst



JUGEND
MIGRATIONS
DIENSTE

Freudenstadt, JMD

Der JMD begleitet junge Menschen im Alter von 12 bis 27 Jahren mit Migrationsbiografie bei ihrem Integrationsprozess in Deutschland. Die Arbeit zeichnet sich durch interkulturelle Kompetenz und sprachliche Vielfalt aus.

E-Mail Ansprechpersonen/Sozialberaterinnen:

Maria Gareis Maria.Gareis@ib.de

Liliana Gsell Liliana.Gsell@ib.de

Yvone Porysiak Yvonne.Porysiak@ib.de

Melanie Tscholl Melanie.Tscholl@ib.de



Respekt Coaches

Das Bundesprogramm „Respekt Coaches“ hat zum Ziel, die Resilienz bei jungen Menschen gegenüber allen Formen von Extremismus zu stärken. Der Respekt Coach ist in weiterführenden Kooperationsschulen tätig und veranstaltet in Abstimmung mit den Lehrkräften Präventivangebote in den Bereichen Persönlichkeitsentwicklung, Wissensvermittlung, Kompetenzentwicklung und Empowerment. Das Projekt wird vom Bundesminister für Familien, Senioren, Frauen und Jugend gefördert.

Ansprechperson: Susanna Loewe-Schlaich

E-Mail: Susanna.Loewe-Schlaich@ib.de

Tel.: 07441 84922



„Schwarzwaldpfade

– gemeinsam nicht einsam“

Unser Projekt „Schwarzwaldpfade - gemeinsam nicht einsam“ wird der wachsenden Anzahl von Menschen, die in Isolation leben, entgegenwirken. Hierfür gibt es viele Gründe wie: Soziale Distanz durch die Corona-Pandemie, Fluchterfahrung, Armut, Sprachbarrieren und vieles mehr. Es werden Ausflüge und andere Begegnungsanlässe unter dem großen Thema „Unsere Heimat, der Schwarzwald“ angeboten. Die Zielgruppen sind Menschen mit und ohne Migrationsbiografie.

Projektzeitraum: 1.1.2023 – 31.12.2015 im Landkreis Freudenstadt.

Ansprechperson: Marina Maslo
Tel: 07441 84922

Freiwilligendienste

Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)
Bundesfreiwilligendienst (BFD)
Freiwilliges Ökologisches Jahr (FÖJ)
Über 100 Einsatzstellen im Landkreis Freudenstadt und Landkreis Calw.



Ansprechperson: Kristin Schrägle
E-Mail: Kristin.Schraegl@ib.de
E-Mail 2: Freiwilligendienste-Freudenstadt@ib.de
Internet: www.internationaler-bund.de/standort/211225

Über 100 Einsatzplätze im Landkreis Freudenstadt und Landkreis Calw. Auch in Ihrer Nähe. Infos zu den Einsatzstellen, Bewerbungsbogen, Seminare, häufige Fragen?

Scan mich! Freiwillig



Informationen über die ESF plus Maßnahme im Landkreis Freudenstadt des Internationalen Bundes.

„Einsteigen und Aufsteigen“ ESAS

Eckdaten:
Dauerhaft 10 Plätze, diese sind ständig belegbar
Projekt für 2 Jahre



Chancen fördern
EUROPÄISCHER SOZIALFONDS
IN BADEN-WÜRTTEMBERG

Finanzierung: Agentur für Arbeit Freudenstadt, ESF

Zielgruppe:

Jugendliche und junge Erwachsene von 15 bis 25 Jahre, Schüler, Auszubildende oder mit abgeschlossener Schulbildung und bislang noch ohne Ausbildung

Zugang der Teilnehmenden zum Projekt:

Informationen über Agentur für Arbeit (Berufsberatung, U25), Schulen, Netzwerkpartner (u.a. Maßnahmen)

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Maßnahme findet in der Regel zwischen Montag bis Freitag 8:00 Uhr bis 16:00 Uhr statt
Eine zeitliche Festlegung pro Teilnehmenden besteht nicht.

Ziele sind:

- Heranführung an Ausbildungs- und Arbeitsmarkt
- Verbesserung der Chancengleichheit von Jugendlichen
- Erhöhung der Beschäftigungs- und Ausbildungsfähigkeit speziell an den Übergängen zwischen Schule und Beruf
- Angebote zu den veränderten Rahmenbedingungen und passgenau zur Corona-Lebenslage der Jugendlichen

Ansprechperson: Tobias Dantl

E-Mail: Tobias.Dantl@ib.de
Tel.: 07441 84922
Mobil: 0151 68863850

Kontaktaufnahme ist jederzeit möglich

Mo. – Fr. 8:00 Uhr bis 16.00 Uhr

Beratungs-Satellit für den Flächenlandkreis Freudenstadt

„Flächendeckende Beratungs- und Unterstützungsstruktur für Betroffene von Diskriminierung“



Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR SOZIALES, GESUNDHEIT UND INTEGRATION

Wir möchten Sie nicht alleine lassen, wenn Sie sich diskriminiert fühlen!

Was heißt das, und wir können wir Ihnen helfen?
Alle Menschen sind vor Diskriminierung geschützt, ungeachtet ihrer ethnischen Herkunft, Religion oder Weltanschauung, sexueller Identität, ihres Geschlechtes, ihres Alters oder

aufgrund einer Behinderung. Das regelt seit 2006 das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz (AGG), auch Antidiskriminierungsgesetz genannt. Diskriminierung kann überall stattfinden: am Arbeitsplatz, bei der Arbeitssuche, bei der Wohnungssuche, in der Schule, im Umgang mit Behörden oder auch in der Freizeit. Wenn Sie Opfer einer Diskriminierung geworden sind lassen wir Sie nicht alleine.

Ansprechperson: Brigitte Ohagen
E-Mail: Brigitte.Ohagen@ib.de
Tel.: 0151 649 181 03

Als Ansprechpartnerin des Beratungssatelliten möchte ich Ihnen meine Unterstützung anbieten. Der Beratungssatellit agiert als Anlaufstelle für Erstgespräche und vermittelt dann an die entsprechenden Beratungsstellen für Antidiskriminierung des Landes. So finden Sie sicher und schnell die für Sie zuständige behördliche Stelle – wir stellen den Kontakt für Sie her!

Jobcenter Landkreis Freudenstadt in Horb a.N. / Agentur für Arbeit Nagold-Pforzheim

Jobcenter 
Lindenstraße 2
72160 Horb a.N.
Tel.: 07441 8603-444 (kostenfrei)
E-Mail: jobcenter-freudenstadt@jobcenter-ge.de
Internet: www.jobcenter-ge.de/Jobcenter/Freudenstadt
Online-Portal: jobcenter.digital

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 09:00 Uhr – 12:00 Uhr
Wir beraten Sie auch außerhalb dieser Zeiten nach vorheriger Terminvereinbarung.

Telefonische Kontaktzeiten:

Mo - Mi 08:00 Uhr - 12:30 Uhr
13:30 Uhr - 16:00 Uhr
Do 08:00 Uhr - 12:30 Uhr
13:30 Uhr - 17:00 Uhr
Fr 08:00 Uhr - 13:00 Uhr

Das Jobcenter berät Sie rund um die Themen:

- Beschäftigung, Qualifizierung und Ausbildung
- Unterstützungsleistungen / Fördermöglichkeiten
- Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende und Absicherung des Lebensunterhalts.

Folgende Ziele sind für uns von besonderer Bedeutung:

- Integration in den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt, berufliche Qualifizierung
- Sicherung des Lebensunterhalts, Vermeiden oder Beseitigen der Hilfebedürftigkeit
- Vermittlung zu anderen Beratungsstellen (z.B. Schuldnerberatung, Suchtberatung)
- Erhalt, Verbesserung und Wiederherstellung der Erwerbsfähigkeit
- Stärkung der Eigenverantwortung von erwerbsfähigen Hilfebedürftigen nach dem Grundsatz des Forderns und Förderns

Agentur für Arbeit Geschäftsstelle Horb

Lindenstraße 2
72160 Horb a.N.
Tel.: 0800 4 55 55 00* (Arbeitnehmer)
Tel.: 0800 4 55 55 20* (Arbeitgeber)
*gebührenfrei

Telefonische Kontaktzeiten:

Mo – Fr: 08:00 – 18:00
E-Mail: Horb@arbeitsagentur.de
Internet: www.arbeitsagentur.de

Termine nach telefonischer Anmeldung

Wir

- Beraten und unterstützen Jugendliche am Übergang von der Schule in den Beruf
- Vermitteln Arbeitssuchende in Arbeit
- Beraten Menschen in allen beruflichen Lebensphasen zu den Entwicklungen am Arbeitsmarkt, zur individuellen Berufswegeplanung und zu Fragen von Weiterbildung- und Qualifizierung
- Leisten finanzielle Unterstützung bei der Aus- und Weiterbildung von Jugendlichen, Arbeitssuchenden, Beschäftigten und Arbeitgebern
- Zahlen Lohnersatzleistungen bei Arbeitslosigkeit, Kurzarbeit oder Insolvenz

- Beraten und unterstützen Arbeitgeber zur Fachkräftesicherung

Arbeitsuchend-/Arbeitslosmeldungen, Sprechstunden der Arbeitsvermittlung nach Terminvereinbarung, Berufsberatung nach Terminvereinbarung sowie Antragsannahme für Arbeitslosengeld (Alg I) nach Terminabsprache finden in der Agentur für Arbeit Nagold, Bahnhofstr. 37 statt.

Jugendamt des Landkreises Freudenstadt / Außenstelle Horb a.N.

Ihlinger Straße 79
72160 Horb a.N.



**Landkreis
Freudenstadt**

Ansprechperson:

Birgit Bester, Sachgebietsleiterin

Tel.: 07441 920-60-24

Fax: 07441 920-99-60-24

E-Mail: bester@kreis-fds.de

Internet: www.landkreis-freudenstadt.de

Termine nach Vereinbarung

Wer kann sich an das Jugendamt wenden?

Kinder, Jugendliche, (werdende) Eltern und Familien können sich mit allen Fragen rund um das Leben in der Familie an das Jugendamt wenden, insbesondere auch Lehrkräfte, Erzieher*innen und alle Menschen, die sich um das Wohl eines Kindes Sorgen machen.

Entstehen Kosten? Nein

Eltern unterstützen, Kinder schützen - durch:

- Erziehungsberatung
- Förderung der Erziehung im Elternhaus
- Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen
- Beratung und Unterstützung von alleinerziehenden Elternteilen
- Beratung bei Trennung und Scheidung
- Beratung in Fragen der Ausübung der gemeinsamen elterlichen Sorge und der Gestaltung des Umgangsrechtes
- Familiengerichtshilfe
- Jugendgerichtshilfe
- Abklärung und Durchführung von notwendigen Jugendhilfemaßnahmen in

Form von unterschiedlichen Hilfen zur Erziehung

- Beratung bei (sexueller) Gewalt an/mit Minderjährigen
- Förderung junger Menschen in ihrer individuellen und sozialen Entwicklung

Jugendgemeinderat Horb a.N.



Geschäftsstelle des
Jugendgemeinderats
Stadtverwaltung Horb a.N.
Fachbereich Familie, Bildung und Kultur
Marktplatz 8
72160 Horb a.N.

Ansprechperson:

Aileen Wehle

Tel.: 07451 901-142

Mobil: 0171 647 45 41

E-Mail: a-wehle@horb.de

Internet: [www.horb.de/
jugendgemeinderat](http://www.horb.de/jugendgemeinderat)

Social Media: [www.facebook.com/
jugendgemeinderat](http://www.facebook.com/jugendgemeinderat)
[www.instagram.com/
jugendgemeinderat_horb](http://www.instagram.com/jugendgemeinderat_horb)

Wer kann sich an die Geschäftsstelle des Jugendgemeinderats wenden?

- Jede*r zum Thema Jugendbeteiligung
- Kinder und Jugendliche
- Eltern
- Schulen und Lehrkräfte
- Vereine
- Institutionen

Was ist der Horber JGR?

Der Horber JGR

- besteht aus 12 Jugendlichen
- ist für 2 Jahre im Amt
- wird von Jugendlichen (13-21 Jahre), die in Horb wohnen oder in Horb eine Schule besuchen, selbst gewählt
- vertritt die Interessen und Bedürfnisse der Horber Jugend gegenüber dem Gemeinderat, dem Oberbürgermeister der Stadt Horb und der Stadtverwaltung Horb
- mischt sich in alles ein, was ihm wichtig erscheint

- kann durch eigene Projekte und Aktionen mehr Aktivitäten für Jugendliche in Horb anbieten
- tagt mindestens sechs Mal pro Jahr und trifft sich regelmäßig, um Projekte oder Aktionen zu planen
- bringt seine Beschlüsse in den Gemeinderat mit ein
- hat ein jährliches Budget zur Durchführung von Veranstaltungen und Projekten.

Jugendhaus Marmorwerk

Reibegässle 10
72160 Horb a.N.



Offene und dezentrale Jugendarbeit des Jugendreferats der Stadt Horb a.N. im Marmorwerk

Ansprechpersonen:

Sascha Lopez

Tel.: 07451 555 79 92 m. AB

Mobil: 0151 431 767 92

E-Mail: s-lopez@horb.de

Social Media: www.instagram.com/marmorwerk.horb

Paul Bruscella

Tel.: 07451 555 79 92 m. AB

Mobil: 0151 46245316

E-Mail: p-bruscella@horb.de

Büro- und Öffnungszeiten:

Mi	13:30 Uhr - 15:30 Uhr Mädchencafé ab 12 Jahren 15:30 Uhr - 19:00 Uhr Offener Treff ab 12 Jahren
Do	15:00 Uhr - 19:00 Uhr Offener Treff ab 14 Jahren
Fr	13:00 Uhr - 15:00 Uhr Kids Treff 15:00 - 18:00 Uhr Offener Treff ab 14 Jahren 18:00 Uhr – 20:00 Uhr MW - Lounge
Sa	1 x im Monat MW-Day

Das Marmorwerk bietet verschiedene offene Angebote für unterschiedliche Zielgruppen an. Darüber bietet das Jugendreferat im

Marmorwerk gezielte Arbeit mit Schulklassen, Jugendleiterschulungen, Seminare und Besprechungen an.

Haus der Jugend Marmorwerk e.V.

Ansprechperson:

Viviana Weschenmoser (Vorsitzende)

Tel.: 07451 555 79 92

E-Mail: info@marmorwerk-horb.de

Homepage: www.marmorwerk-horb.de

Social Media: www.facebook.com/Haus-der-Jugend-Marmorwerk-eV

Wer kann sich an das Jugendhaus wenden?

Das Haus der Jugend Marmorwerk e.V. ist ein ehrenamtlich geführter Verein, der sich für die Horber Jugend engagiert. Der Verein bietet eine Plattform für Ideen und lädt Jugendliche ein, ihre Interessen umzusetzen.

Zudem kann das Haus oder der Seminarraum für eine Party, eine private Veranstaltung gemietet werden. Anfragen an:

E-Mail: vermietung@marmorwerk-horb.de

Jugendreferat Stadt Horb a.N.

Stadtverwaltung Horb a.N.

Fachbereich Familie, Bildung und Kultur

Marktplatz 14

72160 Horb a.N.



Ansprechperson:

Markus Guse (Stadtjugendreferent)

Tel. 07451 901-227

Fax: 07451 901-290

E-Mail: m-guse@horb.de

Internet: www.horb.de/jugendreferat

Social Media: www.facebook.com/jugendreferat.horb
www.instagram.com/jugendreferat.horb

Wer kann sich an das Jugendreferat wenden?

- Jede*r zum Thema Jugend
- Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 27 Jahren
- Eltern
- Schulen und Lehrkräfte
- Vereine
- Institutionen

Allgemeine Angebote:

- Unterstützung und Hilfe, wenn junge Leute etwas auf die Beine stellen wollen
- Tipps bei Projekten
- Beratung
- offene altersspezifische Freizeitangebote
- Veranstaltungen und Projekte
- Ansprechperson für Schulen, Lehrkräfte und Eltern sowie für alle, die in der Jugendarbeit aktiv sind.
- Beratung in allen Fragen des Jugendschutzes
- Förderung der Jugendarbeit in Vereinen und Verbänden.
- Finanzielle Unterstützung bei Maßnahmen von Jugendlichen
- Verleih von Spielmaterial

Arbeitsfelder Jugendreferat Horb:

- Schulsozialarbeit siehe >> Seite 29
- Offene Jugendarbeit im Marmorwerk / Streetwork, siehe >> Seite 21
- Dezentrale offene Jugendarbeit in den Stadtteilen
- Mobile Jugendarbeit siehe >> Seite 6,
- Ferienbetreuung: Stadtranderholung, Erlebniswoche und Sommerferienprogramm
- Kooperation mit dem Jugendgemeinderat siehe >> Seite 20
- Projektarbeit:
 - Mitternachtssport
 - Jugendleiterschulung
 - Mädchen- und Jungstage im Marmorwerk
 - Benefizkonzert „Rock gegen Gewalt“
 - Medienpräventionsprojekt „off-Time“
 - Präventionsprojekt „Red Box“ - Thema Alkohol und Jugendschutz
 - Projekt „Theater Maria“ - Thema Liebe, Sexualität und Verhütung
 - Nachhilfebörse
 - Aktionstag am Weltkindertag

Alle Angebote des Jugendreferats Horb sind freiwillig und sollen Kinder und Jugendliche in ihrer Entwicklung fördern und unterstützen.

**Katholisches Dekanat
Freudenstadt /
Dekanatsgeschäftsstelle**



Marktplatz 27
72160 Horb a.N.
Träger Diözese Rottenburg-Stuttgart

Ansprechpersonen:

Nicole Uhde
Dekanatsreferentin und Geschäftsführerin
Maria Dettling, Sekretariat
Christina Rehberg, Profilstelle Kirche und Schule

Tel.: 07451 7192

E-Mail: dekanat.freudenstadt@drs.de

Internet: www.dekanat-freudenstadt.drs.de

Öffnungszeiten:

Mo-Do 08:00 Uhr - 12:00 Uhr

Wer kann sich an das kath. Dekanat wenden?

Jede*r

Entstehen Kosten? Nein

Ökumenische Horber Vesperkirche

Jedes Jahr von Mitte bis Ende Januar öffnet die Vesperkirche täglich von 11:00 bis 14:00 Uhr ihre Tore im Steinhaus. Neben gutem Essen, Kaffee und Kuchen gibt es getreu dem Motto „Miteinander.Reden.Essen.Leben“ Begegnung und Teilhabe. Viele ehrenamtliche Helfer*innen kommen zum Einsatz.

Entstehen Kosten?

freiwillig; jede*r gibt was er /sie kann

Träger der Ökumenischen Vesperkirche und Kulturprogramm: Kath. Dekanat, Caritas, Kath. Spitalstiftung, Kath. Kirchengemeinde und Ev. Kirchengemeinde.

Repaircafé >>> siehe Seite 29

Weitere Angebote

- Aktion Tafelladenkisten für den Horber Tafelladen Carisatt. stehen in den Horber Kirchen (laufende Leerung 1x monatlich)
- Warentauschbörse (1 x im Jahr)
- Kurse zur Vorbereitung auf die Ehe
- Beratung und Begleitung haupt- und ehrenamtlicher Dienste in den Kirchengemeinden
- Gesellschafts- und kulturpolitische Aufgaben
- Öffentlichkeitsarbeit

- Woche der sozialen Gerechtigkeit: verschiedene Aktionen gegen die Armut

Katholisches Jugendreferat im Dekanat Freudenstadt / Dekanatsstelle Horb a.N.



Kath. Jugendreferat / BDKJ-Dekanatsstelle
Freudenstadt / Horb
Marktplatz 27
72160 Horb a.N.

Ihre Ansprechpersonen:

Majella Vater (Dekanatsjugendseelsorgerin)
Dekanatsjugendreferentin ab 1.4.23 wieder besetzt

Tel. : 07451 7893
Fax: 07451 622083
E-Mail: jugendreferat-fds@bdkj-bja.drs.de
Internet: freudenstadt.bdkj.info/juref_horb_freudenstadt
Instagram: [juref_horb_freudenstadt](https://www.instagram.com/juref_horb_freudenstadt)

Sprechzeiten:

Di 09:00 Uhr - 12:00 Uhr
14:00 Uhr –15:30 Uhr
Fr 09:00 Uhr - 12:00 Uhr

Wer kann sich an das kath. Jugendreferat wenden?

Alle Jugendlichen und junge Erwachsene, Verantwortliche in der Kinder- und Jugendarbeit.

Entstehen Kosten? Nein

Ziele:

- Förderung, Unterstützung und Vernetzung der Jugendarbeit im Dekanat Freudenstadt
- Interkulturelle Arbeit, spirituelle Arbeit
- Motivation von Ehrenamtlichen und deren Aus- und Fortbildung

Beratung:

- Begleitung von Leitungsgremien des BDKJ und seiner Mitgliedsverbände sowie nichtverbandlichen Gruppierungen im Dekanat Freudenstadt
- Beratung in pädagogischen, organisatorischen und konzeptionellen Fragen

- Unterstützung der Verantwortlichen für die Jugendarbeit in den Kirchengemeinden

Bildung:

- Veranstaltungen mit pädagogischen, religiösen, persönlichkeitsbildenden und kulturellen Inhalten
- Aus- und Fortbildung von ehrenamtlichen Jugendleiter*innen
- Freizeit- und Bildungsangebote

Interessenvertretung:

- Kooperationen mit anderen kirchlichen Stellen und Einrichtungen
- Interessenvertretung in Gremien der Kirche, der Kommunen und des Landkreises
- Zusammenarbeit mit anderen Trägern der Jugendarbeit

Katholisches Pfarramt Horb a.N.



Kath. Pfarrbüro der Seelsorgeeinheit Horb - miteinander unterwegs

Gutermannstr. 8
72160 Horb a.N.

Tel.: 0 74 51 / 55 53 - 120
Fax 0 74 51 / 55 53 - 129
Mail: KathPfarramt.Horb@drs.de

für die Kirchengemeinden

St. Konrad, Ahldorf
Zur Schmerzhafte Muttergottes, Bildechingen
Heilig Kreuz, Horb mit Ihlingen und Isenburg
Herz Jesu, Mühlen
St. Gallus, Mühringen
St. Mauritius, Nordstetten
St. Johann Baptist, Rexingen
St. Stephanus, Empfangen-Wiesenstetten

Ansprechpersonen:

Pater Jennis Thomas
Pastoralreferentin Susanne Tepel
Diakon Klaus Konrad

- Amtshandlungen, Taufen, Hochzeiten, Sterbesakramente
- Gottesdienste
- Seelsorgerliche Begleitung

- Tafelladenkisten stehen in allen Kirchen und werden 1x monatlich geleert

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Mo, Di, Mi, Fr 08:30 - 11:00 Uhr

Do 15:00 - 18:00 Uhr

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Wer kann sich an das Kath. Pfarrbüro wenden?

Jede*r, gleich welcher Herkunft und Religion

Entstehen Kosten? Nein

KEB - Katholische Erwachsenenbildung Kreis Freudenstadt e.V.



Marktplatz 27
72160 Horb a.N.

Ansprechperson:

Iris Müller-Nowack, Leiterin

Tel.: 07451 623-220

E-Mail: info@keb-freudenstadt.de

Internet: www.keb-freudenstadt.de

Wer kann sich an die KEB wenden?

Wir laden Menschen unabhängig von Herkunft, Konfession oder Alter ein, bei unseren Veranstaltungen zu diskutieren, sich auseinander zu setzen, zur Ruhe zu kommen, neue Impulse zu erhalten, in Bewegung zu bleiben.... oder sich einfach nur auf gute Begegnungen zu freuen.

Entstehen Kosten?

Für Vorträge und Kurse werden Teilnehmerbeiträge erhoben.

- Offenes Veranstaltungsangebot:
Vorträge und Kurse in den Bereichen Politik und Gesellschaft, Theologie und Religion, Frauen - Männer - Paare, Kunst und Kultur, Trauer und Abschied, lokal und global
- Elternforum:
Vorträge und Kurse mit Beratungsanteilen, PEKiP, offene Treffpunkte für Familien, Eltern-Kind-Programm, Erziehungskurse
- Beratung und Begleitung bei der Planung und Durchführung von Angeboten in der Erwachsenenbildung

- Beratung- und Weiterbildungsangebote für Ehrenamtliche in der Erwachsenenbildung
- Repaircafé siehe >> Seite 27

Kinder- und Jugendhospizdienst mit Kinder- und Jugendtrauerbegleitung im Landkreis Freudenstadt



Malteser
...weil Nähe zählt.

Träger: Malteser Hilfsdienst e.V.
Robert-Bosch-Straße 8
72250 Freudenstadt

Ansprechperson: Diana Schmidt

Tel: 07441 91505-95

Mobil: 0160 90500501

Fax: 07441 91505-94

E-Mail: kinderhospiz.freudenstadt@malteser.org

Internet: www.malteser-freudenstadt.de

Unser Angebot als ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst:

Familien, die von schwerer oder unheilbarer Krankheit, Sterben und Tod betroffen sind, brauchen eine ganz besondere Unterstützung. Der Alltag und das Familienleben geraten aus dem Gleichgewicht, so dass eine individuelle Beratung und Begleitung Entlastung bietet. Wir kommen ab Diagnosestellung regelmäßig, kümmern uns um die gesunden Kinder und Jugendlichen und stehen als Ansprechperson der ganzen Familie zur Seite. Und das nicht nur wenn ein Kind erkrankt ist, sondern auch, wenn ein Eltern- oder Großelternanteil an einer lebensverkürzenden Krankheit leidet.

Unser Angebot in der Kinder- und Jugendtrauerbegleitung:

Jede Trauer hat seine eigene Zeit. Ob zeitnah nach dem Versterben eines geliebten Menschen oder auch erst wesentlich später - wir wollen Kinder und Jugendliche durch Einzelbegleitung und Trauergruppen in ihrem individuellen Trauerprozess unterstützen. In der Gruppe ist niemand mehr allein und mit gemeinsamen Spielen, kreativen Arbeiten und Austauschrunden lässt sich für jede Person der individuell richtige Weg durch die Trauer finden.

Alle Angebote aus unserem Dienst unterliegen der Schweigepflicht.

Entstehen Kosten? Nein

KLF - Krankenhäuser des Landkreises Freudenstadt gGmbH / Sozialdienst



Allgemeiner Sozialdienst Klinikum Freudenstadt
Karl-von-Hahn-Straße 120
72250 Freudenstadt

Tel.: 07441 54 - 6660 Frau Raaf
07441 54 - 6651 Frau Braun
E-Mail: sozialdienst.klf@klf-net.de

Sozialdienst Psychiatrie im KH Freudenstadt
Tel.: 07441 54 - 6438 Frau Breitenreuter
07441 54 - 6329 Frau Frei
07441 54 - 6529 Frau Meyer

Sozialdienst der Klinik für Geriatrische Rehabilitation Horb
Burgstall 9
72160 Horb a.N.

Ansprechperson: Frau Seeger
Tel.: 07451 94-1178
E-Mail: sozialdienst.horb@klf-net.de
Internet: www.klf-net.de

Wer kann sich an den Sozialdienst wenden?
Patient*innen, deren Angehörige und Bezugspersonen in allen sozialen Fragen, die mit dem Krankenhausaufenthalt und der nachstationären Versorgung verbunden sind.

Mit welchen Anliegen kann man sich an den Sozialdienst wenden?

- Wie geht es nach einem Krankenhausaufenthalt weiter? Familiäre, berufliche, finanzielle Probleme
- Nachsorgeleistungen, Rehabilitation,
- Ambulante und stationäre Hilfsmöglichkeiten
- Vorsorgevollmacht, Betreuungsfragen, Leistungen der Pflegeversicherung

Kreisvolkshochschule Freudenstadt / Geschäftsstellen Horb a.N. und Freudenstadt



Ihlinger Str. 79
72160 Horb a.N.

Ansprechpersonen:
Mihaela Lacher, Nicola Galsterer, Tanja Schoch, Elke Stehle, Marc Vogt

Tel. 07441 920-1444
E-Mail: horb@vhs-kreisfds.de
Internet: www.vhs-kreisfds.de

Öffnungszeiten Sekretariat:
Mo + Di 08:00 - 12:30 Uhr
14:00 - 16:00 Uhr
Mi 08:00 - 12:30 Uhr
Do 08:00 - 12:30 Uhr
14:00 - 17:30 Uhr
Fr 08:00 - 12:30 Uhr

Bildungsangebote für Erwachsene:
Allgemeine und politische Bildung, Kultur und Gestalten, Gesundheit und Fitness, Sprachen sowie Beruf und Karriere.
Zusätzlich spezielle Angebote in der „jungen VHS“ und in der Rubrik „Aktiv im Alter“.

Deutsch-Intensivkurse:
Integrationskurse und Berufssprachkurse (DeuFöV) im Auftrag des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge. Für Neubürger*innen sowie Menschen, die schon länger hier sind und die deutsche Sprache besser lernen wollen.
Sprechzeiten: nach Vereinbarung.
Berufsbezogene Kurse/Maßnahmen:
Berufliche Weiterbildung (v.a. im kaufmännischen Bereich) und berufliche Wiedereingliederung, im Auftrag des Jobcenters und der Agentur für Arbeit.
Berufliche Fortbildungen für Kommunen und Unternehmen.

Grundbildungszentrum:

- Angebote für Erwachsene, die ihre Kenntnisse im Lesen, Schreiben und Rechnen verbessern wollen oder die einen

- anderweitigen Bedarf an Grundbildung haben.
- Angebote zur Schulung von Angestellten diverser Einrichtungen im sozialen/öffentlichen Bereich zum Umgang und zur Erkennung von Menschen mit Grundbildungsbedarf.
 - Beratung und Kurse von/für Unternehmen/ Kommunen zur Grundbildung im Betrieb.

Publikationen:

Gedrucktes Veranstaltungsprogramm zweimal jährlich im Februar und September sowie unter www.vhs-kreisfds.de. Das Heft wird in Rathäusern, Volksbanken und Sparkassen und an weiteren Orten ausgelegt.

Kosten:

Die Kursgebühren sind je nach Bereich unterschiedlich. Für einige Bereiche gibt es eine staatliche Förderung. Schüler*innen, Studierende, Azubis, Schwerbehinderte, Senior*innen sowie ALG I-Empfänger*innen erhalten für einen Teil der Kurse 20% Rabatt, ALG II-Empfänger*innen 50% Rabatt. Im Bereich Grundbildung gibt es auch kostenlose Angebote.

Lebenshilfe Horb-Sulz e.V.



Nordring 2
72160 Horb a.N.

Ansprechpersonen:

Barbara Rauschenberger (Vorsitzende)
Gudrun Riegraf (hauptamtliche Mitarbeiterin)
Tel.: 07451 606-13
Fax: 07451 621-928
E-Mail: info@lebenshilfe-horb-sulz.de
Internet: www.lebenshilfe-horb-sulz.de

Die Lebenshilfe Horb-Sulz ist ein gemeinnütziger Verein, der Kinder und Menschen mit besonderen Bedürfnissen / Behinderung und ihre Familien begleitet und unterstützt. Bei uns finden Sie:

- Information und Beratung zu Schwerbehindertenausweis, Pflegegeld, Verhinderungspflege, zusätzliches Betreuungsgeld, Eingliederungshilfe, Teilhabegutschein, etc.

- ein buntes Freizeitprogramm (von Sport bis zu Ausflügen und Freizeiten)
- Einzelbetreuung / Einzelassistenten für Ihre Angehörigen mit besonderen Bedürfnissen
- Wohn- und Selbständigkeitstraining
- Kontakt zu Familien mit ähnlichen Themen
- der Verein betreibt Jugendarbeit

Die Lebenshilfe Horb-Sulz ist Förderverein der Pestalozzi-Schule in Horb und Mitgesellschafterin der Schwarzwaldwerkstatt Dornstetten, die wiederum Mitgesellschafterin der Neckarwerkstatt in Sulz ist.
Regelmäßige Termine: Siehe Homepage

Lokales Bündnis für die Familie



Stadtverwaltung Horb a.N.
Fachbereich Familie, Bildung und Kultur
Marktplatz 8
72160 Horb a.N.

Ansprechperson: Doris Albrecht

Tel.: 07451 901-108
E-Mail: d-albrecht@horb.de
Internet: www.horb.de/Buendnis-Familie

Das lokale Bündnis für die Familie Horb ist ein Netzwerk vor Ort aller Organisationen, Institutionen, Vereinen und Privaten, die mit Familie zu tun haben und sich einbringen wollen. Es ist keine Konkurrenz zu bestehenden Angeboten, sondern versteht sich eher als Dachverband. Ziel ist es, Familien in Horb zu unterstützen und deren Lebensqualität im Alltag zu verbessern. Dabei sollen „Lücken“ im Angebot für Familie aufgedeckt werden und im Zusammenwirken mit allen Beteiligten Lösungen gefunden werden.

NANUNA e.V. - Der Horber Nachbarschaftsverein

E-Mail: info@nanuna.org
Internet: www.nanuna.org

NanuNa ist Ihr Horber Nachbarschaftsverein für alle Fälle und natürlich auch für die Teilorte. Wir sind bis jetzt eine relativ überschaubare Gruppe,

die sich schnell und unentgeltlich untereinander hilft, nämlich da, wo es Not tut.

Wir laden alle Horber*innen ein, beizutreten und sich mit uns nachbarschaftlich zu engagieren. Bei uns geht es ganz locker zu, wir treffen uns alle auch mehrfach im Jahr bei Horber Gastronomen, genießen unser Zusammensein und besprechen, was es so zu besprechen gibt.

Auf unserer Homepage sagen wir: „Wer anderen eine Grube gräbt - der bekommt den Gartenzaun gestrichen“. Und wir werben mit: „Die wunderbare Welt des Tauschens“ und meinen damit, dass wir unseren Zeitaufwand für nachbarschaftliche Arbeiten gegeneinander ausgleichen. Aber in unserer bisherigen Praxis gestaltete sich das viel einfacher. Man kriegt einfach mal schnell geholfen und steht bereit, wenn mal wieder was zu tun wäre oder gleicht eine Hilfe zum Beispiel mit einem selbstgebackenen Kuchen aus oder... Wir sind füreinander da und arbeiten miteinander und zu diesem Zwecke gründeten wir eine Whats-App-Gruppe, in der wir uns unkompliziert austauschen können.

Sie hätten Interesse, bei uns mitzumachen? Dann melden Sie sich unverbindlich unter www.nanuna.org an oder falls Sie noch Fragen haben schreiben Sie eine Mail. Unser Mitgliedsbeitrag beträgt ganze 7,50 Euro im Jahr.

Netzwerk für Eltern mit besonderen Kindern

In Kooperation mit der Lebenshilfe Horb – Sulz



Ansprechpersonen:

Andrea Kipp-Steidinger

Tel.: 07454 40429

E-Mail: andrea.kipp-steidinger@gmx.de

Nina Klein-Wiele

Tel.: 0170 4820549

E-Mail: nina@kleinwiele.de

Wir möchten alle Eltern herzlich zu unseren Treffen einladen. Es spielt keine Rolle, welches Handicap Ihr Kind hat. Wenn Sie das Gefühl haben, Ihr Kind hat besondere Bedürfnisse sind Sie bei uns herzlich willkommen. „Netzwerk-

Eltern“ kommen aus allen Schul- und Kindergärten des Landkreises.

In zwanglosem Rahmen werden Informationen und Erfahrungen ausgetauscht. Hier trifft jeder auf Verständnis und erhält wertvolle Tipps von anderen Eltern.

Seit Mai 2017 gibt es auch eine Gruppe junger Eltern von kleinen Kindern (Frühförderung bis Grundschule) mit speziellen Anforderungen im Alltag. Setzen Sie sich gerne mit uns in Verbindung, wir bringen Sie mit Familien aus Ihrer Umgebung zusammen.

Termine finden sie auf der Homepage www.lebenshilfe-horb-sulz.de

Projekt Zukunft - Kultur im Kloster

Marktplatz 28
72160 Horb a.N.

Ansprechperson: Ewald Loschko

Tel.: 07451 60658 (mit AB)

Fax: 07451 620492

E-Mail: projektzukunft@pz-horb.de

Internet: www.pz-horb.de



Bürozeiten Kloster:

Di 10:00 - 12:00 Uhr

Fr 14:00 - 15:30 Uhr

Regelmäßiges Kulturprogramm im Kulturhaus Kloster in Horb (Kinderprogramm, Theater, Kabarett, Musik, Lesungen, Ausstellungen, Zwischenrufe). Darüber hinaus jährlich die Horber Friedenstage, Open-Air-Kino auf dem Horber Marktplatz, alle 3 Jahre das Horber Theaterfestival.

Die offene Theatergruppe

„Theaterprojekt Zukunft“ trifft sich montags um 19:30 Uhr im Klostersaal zur Probe.

Mitspieler*innen willkommen!

Ansprechperson:

Pina Bucci, Regisseurin

Tel.: 07451 622118

Mobil: 0151 23672223

E-Mail: info@pina-bucci-teatro.com

Internet: www.pina-bucci-teatro.com

Biozertifizierte Kulturgaststätte Kloster

Tel.: 07451 620462

Öffnungszeiten Gaststätte:

Di - Sa ab 18:00 Uhr bei Veranstaltungen

Psychologische Beratungsstelle Horb a.N.

Träger: Diözese Rottenburg-Stuttgart

Marktplatz 27
72160 Horb a.N.



Ansprechpersonen:

Sekretärinnen und Berater*innen

Tel.: 07451 3844

Fax: 07451 3793

E-Mail: PFL.Horb@drs.de

Internet: www.pfl-horb.drs.de

Sekretariatszeiten:

Mo - Fr: 09:00 - 12:30 Uhr

Mo - Do: 14:00 - 16:45 Uhr

Beratung nach Vereinbarung

Wer kann sich an die Beratungsstelle wenden?

Jede*r

Entstehen Kosten?

Das erste Gespräch ist kostenfrei, weitere Termine evtl. mit geringer Kostenbeteiligung. Grundsätzlich kostenfrei: Familien und Eltern mit Kind(ern) unter 18 Jahren mit Wohnsitz im Landkreis Freudenstadt, Jugendliche, Personen mit geringem Einkommen.

- Wir helfen und beraten, wenn Sie alleine nicht mehr weiterwissen. bei Fragen, Problemen und Schwierigkeiten mit sich selbst, in der Partnerschaft, bei der Kindererziehung, im Verhältnis zu den Eltern, in der Schule, am Arbeitsplatz oder im Freundeskreis.
- Wir hören Ihnen zu, begleiten und unterstützen Sie bei der Suche nach Lösungen.

Arbeitskreis gegen sexualisierte Gewalt

Der Arbeitskreis setzt sich aus Vertretenden folgender Institutionen zusammen:

- Psychologische Beratungsstelle Horb
- Familienberatungsstelle Freudenstadt
- Frauenhilfe
- WEISSER RING, Außenstelle Freudenstadt
- Jugendamt
- Jugendreferat der Stadt Horb
- Donum vitae
- Kriminalpolizei

Die Beteiligten haben sich zum Ziel gesetzt, mit dem Arbeitskreis nicht nur ein Zeichen zu setzen, sondern die Betroffenen durch die Vernetzung diverser Fachinstitutionen tatkräftig und schnell zu unterstützen.

Psychosoziale Krebsberatungsstelle für Betroffene und Angehörige

Sprechstunden in Horb

Medizinisches Versorgungszentrum Horb
Raum 407
Burgstall 9
72160 Horb a.N.

Ansprechperson zur Terminvereinbarung:

Andrea Stroppel

Tel.: 07071 29-87033

E-Mail: krebsberatung@med.uni-tuebingen.de

Internet: www.psychoonkologie-tuebingen.de
Termine nur nach Vereinbarung

Wer kann sich an die Psychosoziale Krebsberatungsstelle wenden?

Betroffene und Ihre Angehörigen in allen Phasen der Erkrankung.

Entstehen Kosten? nein

Die Krebsberatungsstelle bietet Beratung und Begleitung. Ziel ist es, einen Weg zu finden, mit den Veränderungen und Belastungen im Zusammenhang mit der Erkrankung umzugehen und das innere Gleichgewicht wieder zu finden. Die Gespräche sind persönlich, telefonisch oder per Videotelefonie möglich. Wir unterliegen der Schweigepflicht.

Wir informieren und bieten Soziale Beratung zu

- beruflichen und finanziellen Fragen
- Rehabilitationsmaßnahmen
- Fragen zum Schwerbehindertenausweis

- Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht
- häuslicher und stationärer Pflege
- Selbsthilfegruppen und Informationsforen

Wir beraten zu psychologischen Fragen und Themen wie

- Unterstützung in der Krankheitsbewältigung und den Krankheitsfolgen (körperlich, beruflich, sozial)
- im Umgang mit der veränderten Lebenssituation
- bei Ängsten, depressiven Symptomen, Hilf- und Hoffnungslosigkeit
- bei Selbstwertproblemen
- Schlafstörungen, Erschöpfung u.a.

Wir unterstützen in akuten Krisen

- bei Diagnosestellung
- bei Anzeichen einer Krankheitsverschlimmerung

Wir bieten die Möglichkeit zu Paar- und Familiengesprächen

- bei krankheitsbedingten Problemen in der Partnerschaft oder in der Familie

Wir begleiten

- auch in fortgeschrittenem Krankheitsstadium
- in der Trauersituation

Wir kooperieren mit anderen regionalen Hilfsangeboten, weisen auf diese hin und koordinieren Hilfen im Einzelfall.

Repaircafé

in den Räumen der Bruderhaus Diakonie
Werkhaus Horb
Saarstr. 2
72160 Horb a.N.

Ansprechpersonen vor Ort:

Cornelia Vötsch und Gregor Holtgrewe

Ansprechpersonen Koordination:

Nicole Uhde, Dekanatsreferentin
Marktplatz 27
72160 Horb a.N.

Tel.: 07451 7192

E-Mail: dekanat.freudenstadt@drs.de

Öffnungszeiten:

jeden 1. Donnerstag im Monat 16:30 - 19:00 Uhr

Bitte Hinweise in Presse und Mitteilungsblatt beachten.

Ehrenamtliche Reparatur*innen helfen beim Reparieren mitgebrachter Geräte, Gegenstände und Fahrrädern und beim Nähen. Anmeldung kann vor Ort erfolgen, eine Voranmeldung ist nicht notwendig.

Entstehen Kosten?

Das Angebot ist kostenlos, eine Spende ist möglich.

Trägerschaft:

Das Repaircafé Horb ist eine gemeinsame Initiative von:

Arbeiterwohlfahrt Horb, Bruderhaus-Diakonie Horb, Stadt Horb am Neckar - Bündnis für Familie, Caritas Schwarzwald-Gäu, Katholisches Dekanat Freudenstadt: Ausschuss für Kirche, Verbände und Arbeitswelt, Katholische Erwachsenenbildung Kreis Freudenstadt, KAB-Gruppe Grünmettstetten und KAB-Gruppe Nordstetten.

Schulsozialarbeit Stadt Horb a.N.



Stadtverwaltung Horb a.N.
Fachbereich Familie, Bildung und Kultur
Marktplatz 14
72160 Horb a.N.



Ansprechperson: Markus Guse

Tel.: 07451 901-227

Mobil: 0163 5492787

E-Mail: m-guse@horb.de

Gutermann Grundschule

Ansprechpersonen:

Anja Beck und Birte Qvist-Sörensen

Tel.: 07451 6250401 m. AB

Mobil: 0151 462-476-56 / 0151 42468569

E-Mail: a-beck@horb.de / b-vist@horb.de

Internet: www.gs-horb.fds.bw.schule.de

Grundschule Dettingen

Steinachtal Grundschule Talheim

Ansprechperson: Nadine Buske

Mobil: 0160 912 103 90

E-Mail: n-buske@horb.de

Internet: www.grundschule-horb-dettingen.de

www.steinachtalschule-talheim.de

Grundschule Altheim

Ansprechperson: Birte Qvist-Sörensen

Mobil: 0151 424-685-69

E-Mail: b-qvist@horb.de

Internet: www.horb-alt.fds.bw.schule.de

Grundschule Bildechingen

Grundschule Nordstetten

Ansprechperson: Christa Weißer

Mobil: 0171 740 12 26

E-Mail: c-weisser@horb.de

Gemeinschaftsschule Horb a.N.

Ansprechperson: Tinatin Oqropiridze

Tel.: 07451 62 39 89 mit AB

Mobil: 0151 299 08 247

E-Mail: t-oqropiridze@horb.de

Internet: www.gms-horb.de

Realschule Horb a.N.

Ansprechperson: Marion Frank

Tel.: 07451 55 29 690 m. AB

Mobil: 0151 404 834 07

E-Mail: m-frank@horb.de

Internet: www.rs-horb.de

Martin-Gerbert-Gymnasium Horb a.N.

Ansprechperson: Madline Cabon

Mobil: 0175 227 19 67

E-Mail: m-cabon@horb.de

Internet: www.mgg-horb.de

Gewerbliche und Hauswirtschaftliche Schule Horb a.N.

Ansprechperson: Manuela Sacherer

Tel.: 07451 907-2835 m. AB

Mobil: 0163 9055564

E-Mail: sacherer@bs-horb.de

Internet: www.bs-horb.de

Schulsozialarbeit ist vertraulich, freiwillig, kostenlos, und nur einen kleinen Schritt entfernt!

Für wen ist die Schulsozialarbeit da? für Schüler*innen

- Gesprächs- und Beratungsangebote bei Schwierigkeiten in der Schule und / oder im sozialen Umfeld
- Angebote zum Erwerb sozialer Kompetenzen, wie z.B. Klassenrat, Soziales Lernen, Kooperative Spiele oder Streitschlichter*innenausbildung

- Präventionsprojekte zu den Themen Medien, Gesundheit und Sucht
- Vermittlung und Begleitung zu Beratungsstellen
- Niederschwellige Angebote im Schulalltag
- Unterstützung im Bereich Schule - Beruf

für Lehrkräfte

- Kooperative Zusammenarbeit
- Unterstützung und Beratung
- Begleitung bei klasseninternen Konfliktsituationen
- Unterstützung bei Kontakten zu sozialen Hilfeinrichtungen
- themenspezifische Angebote und Projekte in Klassen und Gruppen

für Eltern und Erziehungsberechtigte

- Information und Beratung bei Erziehungsfragen
- Ansprechperson bei Schwierigkeiten zwischen Schule und Elternhaus
- Vermittlung von Kontakten zu sozialen Hilfeinrichtungen
- Veranstaltungen zu aktuellen Erziehungsthemen

In Kooperation mit

- Beratungsstellen
- Ämtern
- Ärzt*innen
- Therapeut*innen
- Polizei
- Mobiler Jugendarbeit
- Offener Jugendarbeit

Seniorenarbeit Stadt Horb a.N.



Stadtverwaltung Horb a.N.
Fachbereich Familie, Bildung und Kultur
Marktplatz 8
72160 Horb a.N.

Ansprechperson:

Cornelia Schäfer

Tel.: 07451 901-231

Fax: 07451 901-290

E-Mail: c-schaefer@horb.de

Internet: www.horb.de/senioren

- Anlaufstelle für alle seniorenspezifischen Anliegen
- Gesellschaftliche Teilhabe für ältere Menschen
- Generationsübergreifende Projektangebote
- Kooperation und Vernetzung mit verschiedenen Akteur*innen
- Begleitung und Unterstützung des Stadtseniorenrates siehe >> Seite 33

Sozialamt des Landkreises Freudenstadt



**Landkreis
Freudenstadt**

Herrenfelder Str. 14
72250 Freudenstadt

Tel.: 07441 920-6101
Fax: 07441 920-999900
E-Mail: sozialamt@kreis-fds.de
Internet: www.landkreis-freudenstadt.de

Sprechzeiten:

Di, Do 08:00 Uhr - 12:00 Uhr
Do 14:00 Uhr - 17:30 Uhr
Fr 08:00 Uhr - 12:30 Uhr

Wer kann sich an das Sozialamt wenden?

Jede*r bei sämtlichen sozialen Angelegenheiten
Hilfen nach dem Sozialgesetzbuch II, IX, XII

Entstehen Kosten? Nein

- Hilfen nach dem Sozialgesetzbuch XII
- Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung
- Sozialer Dienst
- Wohngeld
- Ausbildungsförderung (BAFÖG / Meister-BAFÖG)
- Schuldnerberatung
- Pflegestützpunkt
- Gesetzliche Betreuung von Volljährigen
- Schwerbehindertenrecht
- Soziales Entschädigungsrecht

Siehe auch

- Fürsprecher für psychisch Kranke und deren Angehörige siehe >> Seite 17
- Pflegebörse
- Netzwerk für Demenz im Landkreis FDS

- Behindertenbeauftragter
- Selbsthilfegruppen im Landkreis FDS

Soziales und Ausländeramt Stadt Horb a.N.



Stadtverwaltung Horb a.N.
Fachbereich Recht und Ordnung
Marktplatz 8
72160 Horb a.N.
Internet: www.horb.de

Wer kann sich an die Stadt wenden? Jede*r

Entstehen Kosten? Nein

Sprechzeiten

Mo - Fr 08:00 - 11:30 Uhr
Di 13:30 - 16:00 Uhr
Do 13:30 - 17:30 Uhr

Bereich Soziales

Ansprechperson: Dana Vorreiter-Swierczek

Tel.: 07451 901-237
Fax: 07451 901-290
E-Mail: d-vorreiter@horb.de

Ansprechperson: Gabriele Lang

Tel.: 07451 901-164
E-Mail: g-lang@horb.de

- Wohngeld

Ansprechperson: Waltraud Deuringer

Tel.: 07451 901-298
E-Mail: w-deuringer@horb.de

- Rentenangelegenheiten
- Elterngeld
- Erwerbsminderung, Berufsunfähigkeit
- Rundfunk-Beitragsbefreiung
- Wohngeld

Bereich Ausländerangelegenheiten

Ansprechperson: Joachim Weinstein

Tel.: 07451 901-238
Fax: 07451 90-290
E-Mail: j-weinstein@horb.de

- Ausländerrechtliche Angelegenheiten
- Asylangelegenheiten

Weitere Ansprechpersonen:

Dr. Frank Torres Mendoza

Tel.: 07451 901-264

E-Mail: f-torresMendoza@horb.de

- Ausländerrechtliche Angelegenheiten

Marina Hofmann

Tel.: 07451 901-269

E-Mail: m-hofmann@horb.de

- Ausländerrechtliche Angelegenheiten
- Verpflichtungserklärungen

Simone Burkhardt

Tel.: 07451 901-330

Fax: 07451 901-290

E-Mail: s-burkhardt@horb.de

- Ausländerrechtliche Angelegenheiten

Sozialstation Horb a.N.

Gutermannstr. 11
72160 Horb a.N.



Ansprechpersonen:

Pflegedienstleitung: Markus Barth

Einsatzleitung Betreuung und

hauswirtschaftliche Versorgung: Petra Klink

Tel.: 07451 55-53-402

Fax: 07451-55-53-419

E-Mail: sozialstation@spitalstiftung-horb.drs.de

Internet: www.spitalstiftung-horb.drs.de

Sprechzeiten

Mo - Fr 08:30 - 16:00 Uhr

Telefonische Erreichbarkeit für unsere Klienten
rund um die Uhr.

Unser Leistungsangebot:

- Grund und Behandlungspflege (z.B. Waschen, Hilfe beim Anziehen, Medikamentengabe, Verbände,)
- Kinderkrankenpflege durch examiniertes Fachpersonal
- Spätabend-Pflege
- Seelsorgerische Begleitung und Sterbebegleitung
- Betreuung zu Hause und hauswirtschaftliche Unterstützung

- Anleitung und Schulung von pflegenden Angehörigen
- Beratungsangebote
- Betreuungsgruppen
- Familienpflege
- Nachbarschaftshilfe
- Essen auf Rädern

Zielgruppen:

Pflegebedürftige, Hilfsbedürftige, akut oder chronisch Kranke, Familien in Not, Ältere

Preise und Bedingungen:

Unsere aktuellen Preise für die ambulante Pflege, Familienpflege, Nachbarschaftshilfe und Essen auf Rädern können Sie in der Gebührenordnung auf unserer Homepage einsehen. Kosten werden wenn möglich über Kranken- und Pflegekassen abgerechnet, ansonsten als Selbstzahlerleistungen.

Sozialverband VdK



Außen-Geschäftsstelle Horb a.N.

Gutermannstr. 9

(Seniorenwohnanlage St. Vinzenz)

72160 Horb a.N.

Ansprechperson:

Manfred Fath, Sozialberater

Tel.: 07451 555-34-50

nur während der Sprechzeiten,
kein Anrufbeantworter

Internet: www.vdk-de/kv-freudenstadt

Sprechzeiten:

jeden 1. und 3. Dienstag im Monat

09:00 - 12:00 Uhr

Kreisverband Freudenstadt

Landhausstr. 4 (Kreishaus, Ebene 2)

72250 Freudenstadt

Ansprechperson:

Bernhard Schlotter

Vorsitzender des Kreisverbands

Tel.: 07441 3070

Fax: 07441 924-64-47

E-Mail: kv-freudenstadt@vdk.de

Internet: www.vdk-de/kv-freudenstadt

VdK SRg GmbH
Servicestelle Freudenstadt
Marktplatz 20/1
72250 Freudenstadt
Tel.: 07441 930-930
Fax: 07441 930-93-20

Öffnungszeiten Sekretariat:
Mo - Do 09:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 15:30 Uhr
Fr 09:00 - 12:00 Uhr

Sprechzeiten:
Mo - Do 09:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 15:30 Uhr

Wer kann sich an den VdK wenden? Jede*r

Entstehen Kosten? Bei Erstberatung - nein

Wir beraten Sie in sozialen
Rechtsangelegenheiten, wie beispielsweise im

- Sozialversicherungsrecht
- Schwerbehindertenrecht
- Versorgungsrecht
- Kriegsopferfürsorge
- Sozialhilferecht
- Sozialrechtsschutz (ohne Wartezeit)
- Patient*innenberatung
- Wohnberatung
- Jugendberatung
- allgemeine soziale Beratung

Stadtseniorenrat Horb a.N.



Ansprechpersonen:
Joachim Milles (1. Vorsitzender)
Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung

Panoramastraße 70
72160 Horb a.N.
Tel.: 07451 7343
Mobil: 0151 70-89-84-24
E-Mail: jmilles@gmx.net

Wer kann sich an den Stadtseniorenrat wenden?
Alle Senior*innen aus dem Einzugsgebiet der
Stadt Horb.

Entstehen Kosten? Nein

Aktivitäten:

- Beratung und Förderung der Mitglieder des
Stadtseniorenforums
- Information der älteren Mitbürger*innen
über sie betreffende Angelegenheiten
- Vermittlung von Hilfesuchenden an die
zuständigen Einrichtungen
- Organisation und Durchführung der
Seniorentage
- Schulung im Umgang mit modernen Medien
- Ansprechperson in Seniorenfragen
- Mitglied im Netzwerk Demenz des
Landkreises Freudenstadt

Tageselternverein im Landkreis Freudenstadt

Büro Horb

Marktstraße 11
72160 Horb a.N.
Büromanagement: Sabrina de Santis
Tel.: 07451 634 552
Fax: 07451 623 551
E-Mail: horb@tev-fds.de
Internet: www.tev-fds.de

Ansprechpersonen:

Ingrid Hoyer
Tel.: 07451-8483
Melanie Pontiero
Tel.: 07451 627-9406

Büro Freudenstadt

Schulstraße 5
72250 Freudenstadt
Fax: 07441 91-40-07
E-Mail: fds@tev-fds.de
Internet: www.tev-fds.de

Ansprechpersonen:

Ulrike Schäfer
Tel.: 07441 90-55-69
Manuela Bühl
Tel.: 07441 86-39-66

Wer kann sich an den Tageselternverein
wenden?

Alle Eltern, die für ihre Kinder eine
Tagesbetreuung suchen und alle, die Interesse
an einer Tätigkeit als Tagesmutter oder
Tagesvater haben.

Entstehen Kosten? Für die Vermittlung nicht

- Beratung von Eltern bei der Suche nach einer guten Betreuung für ihre Kinder
- Begleitung, Vermittlung von Eltern und Tagespflegepersonen
- Gewinnung, Qualifizierung und Fortbildung von Tagespflegepersonen
- Ferienbetreuung für Grundschulkindern aus dem Stadtgebiet Horb

Weisser Ring e.V.

Außenstelle Freudenstadt

Postfach 1122
72276 Dornstetten

Tel.: 0151-55164778
E-Mail: freudenstadt@mail.weisser-ring.de
Internet: www.weisser-ring.de
www.freudenstadt-baden-wuerttemberg.weisser-ring.de

Ansprechperson: Birgit Bihler

Wer kann sich an den WEISSEN RING wenden?

Jedem Opfer von Kriminalität – auch Nichtmitgliedern - wird Hilfe gewährt.

Entstehen Kosten?

Die Hilfe des WEISSEN RING ist kostenlos. Der Weisse Ring e.V. ist eine gemeinnützige Hilfsorganisation für Opfer von Straftaten und deren Angehörigen, denen sie materiell und immateriell zur Seite steht. Er finanziert sich über Mitgliedsbeiträge und Spenden und ist unabhängig von staatlicher Förderung. Die Außenstelle Freudenstadt hat derzeit 8 ehrenamtliche Mitarbeitende, die im ganzen Landkreis tätig sind.

Konkrete Hilfen können sein:

- Menschlicher Beistand für Kriminalitätsoffer und ihre Angehörigen
- Hilfestellung im Umgang mit Behörden
- Begleitung zu Terminen bei Polizei und Gericht
- Hilfe bei der Durchsetzung von Ansprüchen und Leistungen
- Vermittlung von Hilfen anderer Stellen

- Hilfeschecks für eine anwaltliche oder psychotraumatologische Erstberatung, sowie eine rechtsmedizinische Untersuchung

Die Hilfe erfolgt unabhängig von einer Strafanzeige oder von einer Verurteilung des*der Täter*in. Sie orientiert sich allein an den Bedürfnissen des Opfers. Ziel ist es, dass der*die Betroffene auf einer richtigen Informationsbasis, ohne Angst vor Kosten, die für sich richtige Entscheidung treffen kann.

Darüber hinaus kann man sich an die Online-Beratung wenden und an das **bundesweite Opfer-Telefon 116006**.

Zentrum des Zuhörens / Papiertiger

Siehe unter Caritas >> Seite 7.

Weitere Links

Behindertenbeauftragte/r

www.landkreis-freudenstadt.de/Startseite/Landratsamt/Sozialamt.html

Familienberatungsstelle des Landkreises Freudenstadt

www.landkreis-freudenstadt.de

Kreissenioresrat

www.ksr-freudenstadt.de

Netzwerk für Demenz im Landkreis Freudenstadt

www.demenz-freudenstadt.de

Selbsthilfegruppen im Landkreis Freudenstadt

www.landkreis-freudenstadt.de

Telefonseelsorge Nordschwarzwald

www.telefonseelsorge-nsw.de

Tel. 0800 1110 111

Stiftung Deutsche Depressionshilfe

www.deutsche-depressionshilfe.de

in Baden-Württemberg:

0800 377 377 6 von 08:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Schlagwortverzeichnis

	Seite		Seite
A lkoholsucht	7	Erziehungsberatung	20, 28, 30
Arbeitslosigkeit / Arbeitsvermittlung	19	Essen auf Rädern.....	16, 32
Asylrechtliche Angelegenheiten.....	31	F amilie, Treffs und Beratung	14,, 24, 26
Aufnahmeheim für Menschen in besonderen Lebenslagen.....	11	Familienhilfe (sozialpädagogisch)	4
Ausbildungsförderung	31	Ferienbetreuung, Sommerferienprogramm	4, 22, 34
Ausländerangelegenheiten	31	Flüchtlingsarbeit /-hilfe.....	6, 8, 17
B eerdigung, Beisetzung	13, 23	Flüchtlingshilfe / Ehrenamt.....	6, 17
Begegnungsstätte Para Dios.....	6	Frauencafé	17
Behindertenhilfen.....	5, 15, 26, 29, 31, 34	Freiwilligendienste, FSJ, BFD, FÖJ	18
Berufliche Beschäftigung, Qualifizierung, Ausbildung.....	12, 19	Friedenstage	27
Berufliche Eingliederung	18	G ewalt (häusliche, körperliche, rituelle, sexuelle)	14, 15, 20
Berufliche Weiterbildung	25	Glaubensfragen.....	13, 23
Berufliches Coaching	12	H ochzeit, kirchlich	13, 23
Berufsberatung.....	19	I nkclusion	26
Betreuer Umgang.....	4	Integration	5, 6, 17
Betreuungsfragen (Patienten).....	16, 25	Integrationskurse für Migrant*innen	25
Bewerbungstraining	12	Integrationsmanagement	17
Bürgerschaftliches Engagement.....	11	J ugendarbeit.....	6, 21, 23, 26
D epressionen.....	27,28	Jugendbeteiligung.....	20
Demenz.....	32	Jugendhilfe	20
Deutschkurse	25	Jugendleiterschulung	22
Dienstleistungen rund ums Haus	12	Jugendtreffs und Jugendprojekte	21,22
Diskriminierung (Antidiskriminierung)	17	K inderbetreuung	33
Drachenei, kulturelle und soziale Teilhabe für Kinder	7	Kinderprojekte /-programm	5, 21, 26, 27
E hrenamt	6, 10 12,12	Kleinkindbetreuung, offen	13
Ehrenamt in der katholischen Kirche	22	Krankenpflege, auch Kinder.....	32
Eine-Welt-Laden, Fairtraide Waren.....	6	Krankheit, Sterben, Trauer.....	3, 24, 28
Eltern und Alleinerziehende beraten und unterstützen.....	20, 28, 34	Kulturelle Vielfalt	17, 27
Elternforum, Erziehungskurse	24	Kulturprogramm, Kabarett, Lesungen, Musik, Ausstellungen	27
Elterngeld	31	Kur / Reha-Beratung	9
Erwachsenenbildung	24, 25	L ebenslagen, besondere.....	6, 9, 11, 31
Erziehungsbeistand	4	M igration /-beratung.....	6, 17

Schlagwortverzeichnis

	Seite		Seite
Missbrauch (sexueller)	14, 15, 20, 32	Sozial- und Lebensberatung.....	6, 9, 12, 31, 32
Mitternachtssport	21	Sozialkaufhaus Kommode.....	12
Mobile Jugendarbeit.....	6, 22	Sozialpsychiatrische Hilfen.....	5
N achbarschaftshilfe	16, 27, 32	Sozialrechtliche Beratung	3, 9, 28, 32
Nachsorge Leistungen	25	Spielmobil	4
Nichtraucherkurse	8	Sprachkurse.....	25
O ffene Jugendarbeit	6, 21, 22	Stadtranderholung.....	21
Ökumenische Begegnung.....	22	Sterbebegleitung.....	3, 24, 29, 32
Opfer von Kriminalität.....	34	Straftäter*innen.....	4
P apiertiger	7	Streetwork	7, 21
Patientenberatung	25, 28, 33	Streitschlichter*innen.....	30
PC-Stammtisch	4	Suchtberatung / Suchtprävention	8, 30
Pflege (häusliche, Tages-Nacht, Kurzzeit, Dauer).....	16, 32	T afelladen /-kiste.....	7
Pflegedienst (häusliche Pflege)	32	Tanzgruppen (Kinder)	5
Pflegegeld für Menschen mit besonderen Bedürfnissen.....	26	Taufe	13, 23
Pflegende Angehörige / Entlastung.....	16	Teilhabe.....	11, 17, 26, 31
Pflegestützpunkt.....	31	Theaterprojekte	27
Psychiatrische Tagesstätte	5	Trauerbegleitung.....	3, 24, 28
Psychisch Kranke und Angehörige, Beratung.....	16, 28	U nterhaltssicherung.....	31
Psycho-Soziale Beratung bei Krankheit ...	3, 25, 29	V ereine / Vereinsförderung	11
Psycho-Soziale Beratung bei Krebs	29	Versorgungsrecht.....	33
R ehabilitation nach Krankheit	25, 28	Vesperkirche	22
Rentenangelegenheiten	31	Vorsorgevollmacht.....	25, 29
Repaircafé.....	22	Vorträge Politik, Gesellschaft, Religion	24, 25, 27
S chulden- und Insolvenzberatung	9, 11, 31	W arentauschbörse.....	22
Schüler*innenbegleitung /-betreuung.....	4	Weiterbildung für Ehrenamtliche	11, 23
Schwangeren und Schwangerenkonflikt- beratung.....	8, 9	Werkstatt für psychisch Kranke	5
Schwerbehindertenausweis	28, 31	Wohnberatung.....	32
Schwerbehindertenrecht	26, 28, 31, 33	Wohnberatung für Senior*innen / betreutes Wohnen.....	16
Second-Hand-Waren	6, 9, 12	Wohnen (ambulant, betreut)	11
Seelsorge/ Seelsorgerische Begleitung .	13, 23, 32	Wohngeld.....	29, 30
Senior*innen	4, 31		

Impressum

Sozialleitfaden 2020

Herausgeber:
Stadt Horb a.N.

Redaktion:
Cornelia Schäfer, Stadtverwaltung Horb a.N.
Marktplatz 8, 72160 Horb a.N.



Angaben nach Stand 2020
Redaktionsschluss November 2020
Aktualisiert am 16.05.2023
Alle Angaben ohne Gewähr

Gestaltung Titelblatt
Russ Design, Michael-Russ-GmbH
www.russ-design.de